

# Das Alte Testament als christliche Bibel in orthodoxer und westlicher Sicht

Herausgegeben von  
IVAN Z. DIMITROV, JAMES D. G. DUNN,  
ULRICH LUZ und KARL-WILHELM NIEBUHR

*Wissenschaftliche Untersuchungen  
zum Neuen Testament  
174*

---

**Mohr Siebeck**

# Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

Herausgeber / Editor

Jörg Frey

Mitherausgeber / Associate Editors

Friedrich Avemarie · Judith Gundry-Volf

Martin Hengel · Otfried Hofius · Hans-Josef Klauck

174





# Das Alte Testament als christliche Bibel in orthodoxer und westlicher Sicht

Zweite europäische orthodox-westliche  
Exegetenkonferenz im Rilakloster  
vom 8.–15. September 2001

Herausgegeben von  
Ivan Z. Dimitrov, James D. G. Dunn, Ulrich Luz  
und Karl-Wilhelm Niebuhr

Mohr Siebeck

IVAN Z. DIMITROV ist Professor für Neues Testament an der Universität von Sofia.

JAMES D. G. DUNN ist Professor emeritus für Neues Testament an der Universität Durham, UK.

ULRICH LUZ ist Professor emeritus für Neues Testament in Bern.

KARL-WILHELM NIEBUHR ist Professor für Neues Testament an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

ISBN 3-16-148427-4 978-3-16-157264-7 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019  
ISSN 0512-1604 (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament)

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

© 2004 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Großbuchbinderei Josef Spinner in Ottersweier gebunden.

*In Memoriam*  
JÜRGEN ROLOFF  
29.9.1930 – 21.2.2004



# Inhalt

|               |    |
|---------------|----|
| Vorwort ..... | XI |
|---------------|----|

## *Das Alte Testament in der christlichen Tradition*

|   |     |
|---|-----|
| PROSPER GRECH, Roma   |     |
| Problems of O.T. Interpretation in the First Centuries .....  | 3   |
| CHRISTOS KARAKOLIS, Athen   |     |
| Erwägungen zur Exegese des Alten Testaments<br>bei den griechischen Kirchenvätern. Eine orthodoxe Sicht .....                           | 21  |
| DMITRIJ BUMAZHNOV, Sankt Petersburg   |     |
| Zwei Fallstudien zur Exegese des Alten Testaments bei den Kirchenvätern:  |     |
| I Die Auslegung der Jonageschichte in <i>De resurrectione</i><br>des hl. Methodius von Olympus .....                                    | 39  |
| II Die Erschaffung des Menschen und ihre Implikationen in der<br>koptischen Homilie des Ps.-Athanasius <i>De anima et corpore</i> ..... | 54  |
| ANATOLY A. ALEXEEV, Sankt Petersburg  |     |
| The Old Testament Lections in Orthodox Worship .....  | 91  |
| VASILE MIHOC, Sibiu   |     |
| The Messianic Prophecies of the Old Testament:<br>An Orthodox Perspective .....   | 119 |
| KARL-WILHELM NIEBUHR, Jena  |     |
| Resümee der Diskussionen .....  | 137 |

## *Das Alte Testament im Neuen Testament und im antiken Judentum*

|  |     |
|--|-----|
| IVAN Z. DIMITROV, Sofia                                      |     |
| The Relationship Between the Old and the New Testament ..... | 145 |



|  |     |
|--|-----|
| DIETER SÄNGER, Kiel  |     |
| Das Alte Testament im Neuen Testament.                         |     |
| Eine Problemskizze aus westlicher Sicht .....                  | 155 |
| MICHAEL F. MACH, Tel Aviv                                      |     |
| Der Tanach in der Rezeption des nachbiblischen Judentums ..... | 205 |
| KARL-WILHELM NIEBUHR, Jena                                     |     |
| Resümee der Diskussionen .....                                 | 233 |

### *Der Kanon des Alten Testaments*

|   |     |
|---|-----|
| R. WALTER L. MOBERLY, Durham                                      |     |
| The Canon of the Old Testament: Some historical and hermeneutical |     |
| Reflections from a Western Perspective .....                      | 239 |
| PETROS VASSILIADIS, Thessaloniki                                  |     |
| Canon and Authority of Scripture:                                 |     |
| An Orthodox Hermeneutical Perspective .....                       | 259 |
| CHRISTOPH DOHMEN, Regensburg                                      |     |
| Der Kanon des Alten Testaments.                                   |     |
| Eine westliche hermeneutische Perspektive .....                   | 277 |
| KARL-WILHELM NIEBUHR, Jena  |     |
| Resümee der Diskussionen .....                                    | 299 |

### *Messianische Texte und ihre christliche Interpretation*

|  |     |
|--|-----|
| FRANK-LOTHAR HOSSFELD, Bonn                          |     |
| Messianische Texte des Psalters.                     |     |
| Ein Überblick mit hermeneutischen Konsequenzen ..... | 307 |
| DIMITRIS KAIMAKIS, Thessaloniki                      |     |
| Der zweite Psalm. Eine orthodoxe Annäherung .....    | 325 |
| MILITIADIS KONSTANTINOU, Thessaloniki                |     |
| Jesaja 11:1-9. Exegetische Einführung .....          | 339 |
| WILLEM A. BEUKEN, Leuven                             |     |
| The 'Messianic' Character of Isaiah Ch. 11:          |     |
| East and West: Alien Perspectives? .....             | 347 |

|                                |     |
|--------------------------------|-----|
| KARL-WILHELM NIEBUHR, Jena     |     |
| Resümee der Diskussionen ..... | 359 |

*Rückblick und Ausblick*

|   |     |
|---|-----|
| KARL-WILHELM NIEBUHR, Jena  |     |
| Das Alte Testament in der orthodoxen und der „westlichen“<br>Bibelwissenschaft. Zum Stand und zu den Perspektiven des Gesprächs | 365 |
| Verzeichnis der Teilnehmer am Symposium im Rila-Kloster .....   | 401 |
| Bibelstellenregister .....  | 403 |
| Autorenregister .....   | 411 |
| Sachregister .....  | 419 |



## Vorwort

Mit einiger Verspätung können wir in diesem Band die Texte der zweiten west-östlichen europäischen Exegetenkonferenz vorlegen, welche vom 8. bis zum 15. September 2001 im Rila-Kloster in Bulgarien stattgefunden hat. Sie knüpft an die durch die Konferenz von Neamț (Rumänien) im Jahr 1998 geschaffene Tradition an. Ebenso wie diese Vorgänger-Konferenz stand auch das Symposium im Rila-Kloster unter dem Patronat einerseits der *Studiorum Novi Testamenti Societas*, andererseits der Orthodoxen Biblischen Gesellschaft. Die Organisation lag in den Händen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der *Bibliotheca Biblica*, welche die SNTS an der Orthodoxen Theologischen Fakultät der St. Kliment von Ohrid-Universität Sofia gegründet hat. Ihnen, allen voran den „guten Seelen“ der Biblischen Bibliothek und des Symposiums Katja Demjanova, Anna Marinova und Ivaylo Naydenov, gebührt unser herzlichster Dank.

Der Ort des Symposiums, das für die geistlichen Traditionen und die Geschichte der Orthodoxen Kirche Bulgariens so bedeutsame Kloster des Heiligen Ioan von Rila, trug wesentlich zur Vertiefung unseres Bemühens um ein geistlich geprägtes und zeitbezogenes Verstehen der Heiligen Schrift bei. In der Klosterkirche haben wir die Liturgie erlebt, in einer Kapelle des Klosters täglich unsere Morgen- und Abendgebete durchgeführt, orthodox, katholisch oder protestantisch. Die untrennbar mit dem Gegenstand unseres Symposiums und unserer exegetischen Arbeit verknüpften gottesdienstlichen Erfahrungen bildeten ein verbindendes Element. Geradezu drastisch erlebten wir dies bei einer Feier des Totengedenkens nach orthodoxem Ritus für die Opfer des 11. September 2001. Uns allen lag daran, dass die Konferenz nicht nur eine wissenschaftliche, sondern auch diese liturgisch-geistliche Dimension besaß. Nicht nur wissenschaftliche und menschliche Begegnung sollte sie sein, sondern auch ein Stück gelebter Ökumene. Dafür, dass dies gerade in Bulgarien möglich wurde, wo doch die Orthodoxe Kirche derzeit nicht Mitglied des Ökumenischen Rates der Kirchen ist, sind wir dankbar. Es ist gut, wenn Bibelwissenschaftler – und sei es faute de mieux – zur Vorhut der Ökumene werden. Ein besonders herzlichster Dank gilt in diesem Zusammenhang dem Abt des Rila-Klosters für die in seinem Kloster gewährte Gastfreundschaft.

Die Durchführung eines internationalen bibelwissenschaftlichen Symposiums in Bulgarien, an dem Alt- und Neutestamentler aus verschiedenen christlichen Konfessionen teilnahmen, wurde insbesondere auch von den Gastgebern als außerordentlich bedeutsam angesehen. Erstmals in der Geschichte Bulgariens, so wurde uns gesagt, sei die Breite gesamteuropäischer Bibelwissenschaft in Bulgarien präsent gewesen. Dies sei ein bemerkenswertes Zeichen für die lebendige Gegenwart der Bibel und ihrer Auslegung.

Gegenüber der ersten Konferenz in Neamt hatte sich der Teilnehmerkreis in dreifacher Hinsicht verändert. Zum einen konnten wir diesmal auch Exegeten aus Mazedonien, Weißrussland und Georgien unter uns willkommen heißen. Die beiden anderen Änderungen hingen mit dem Gegenstand des Symposiums, der Bedeutung des Alten Testaments in westlicher und orthodoxer Sicht, zusammen. Dass zu diesem Thema neben Patristikern und Neutestamentlern auch und vor allem Alttestamentler zu Worte kommen mussten, versteht sich von selbst. Für die Orthodoxen ungewöhnlicher war es, wenn die westlichen Mitverantwortlichen für die Konferenz darauf insistierten, dass aus ihrer Sicht ohne Teilnahme von jüdischen Gesprächspartnern über das Alte Testament, welches zugleich der Tanach des Judentums ist, gar nicht gesprochen werden könne. Aus *den* jüdischen Gesprächspartnern ist schließlich ein einziger geworden, Michael Mach aus Tel Aviv. Wie Michael Mach eine Woche mit uns zusammen in der für ihn wirklich ungewöhnlichen Diaspora eines bulgarischen Klosters zugebracht hat, sich fröhlich unter alle Priester und Theologen mischte und dabei in klarer und eindeutiger Weise seine jüdische Identität vertrat, das hat der Konferenz eine ganz besondere, im tiefsten Sinn des Wortes ökumenische Note gegeben.

Die Einbeziehung von Fragen des christlich-jüdischen Dialogs in die Arbeit am Konferenzthema wurde keineswegs immer als spannungsfrei erfahren, ergab sich aber geradezu zwangsläufig aus der Diskussion um das Verhältnis von Altem und Neuem Testament angesichts der Gegenwart jüdischer Auslegung der Bibel. Im Blick auf die Bedeutung der Tradition für die Wahrnehmung der Überlieferungen der Schrift gibt es offenkundig eine gewisse Nähe zwischen orthodoxen Richtungen im gegenwärtigen Judentum und dem Umgang mit der kirchlichen Tradition in den Kirchen der christlichen Orthodoxie, aber vielleicht auch in den westlichen Kirchen. Missverständnisse sind immer dort nahe liegend und schwer vermeidlich, wo ein Einzelner versucht, die ganze Breite und Vielfalt von Möglichkeiten der Schriftinterpretation darzustellen und zu vertreten. Das gilt für jüdische Schriftauslegung nicht anders als für christliche.

Durch die Mitwirkung von Alttestamentlern wurde die Basis gemeinsamer exegetischer Arbeit zwischen orthodoxen und nicht-orthodoxen,

„westlichen“ und „östlichen“ Bibelwissenschaftlern deutlich verbreitert. Diejenigen, die bereits am Symposium in Neamț teilgenommen hatten, stellten eine inzwischen erreichte größere Offenheit der Diskussionen fest. Es wurde erneut deutlich, dass die orthodoxe Exegese einen großen Reichtum von Interpretationsmöglichkeiten anbietet und die Hochschätzung der Tradition nicht zuletzt auch dazu führt, die Vielfalt von Möglichkeiten zur Interpretation der biblischen Überlieferungen aufzubewahren. Gleichwohl schließt sich dann notwendig die Frage nach Kriterien zur Bewertung dieser vielfältigen Interpretationsmöglichkeiten an. Wenn in diesem Zusammenhang von Vertretern aller Konfessionen auf die Bedeutung der Kirche und insbesondere der Gemeinden bei der Rezeption und Bewertung von Auslegungen der Schrift verwiesen wird, so ist zu fragen, auf welche Weise und mit welchem Gewicht die Stimmen der Gemeinden bei der kirchlichen Schriftauslegung zur Geltung gebracht werden können.

Die Herausgabe des Bandes lag in den Händen von Ivan Z. Dimitrov, James D. G. Dunn, Ulrich Luz und Karl-Wilhelm Niebuhr. Karl-Wilhelm Niebuhr hat auf der Grundlage von Protokollnotizen von Urs von Arx, Christoph Dohmen, James D. G. Dunn, Detlef Jericke und Antje Labahn die Zusammenfassungen der Diskussionen verfasst sowie den Beitrag am Schluss des Bandes entworfen. Ulrich Dällenbach in Bern und Frank Freudenberg in Jena haben die Texte redaktionell vereinheitlicht und das Layout besorgt. Verona Lasch in Jena half bei der Erstellung der Register.

Den Herausgebern der „Wissenschaftlichen Untersuchungen zum Neuen Testament“, insbesondere Jörg Frey, Martin Hengel und Otfried Hofius, danken wir, dass sie wie den vorangehenden so auch diesen Symposiumsband in ihre Reihe aufgenommen haben. Wiederum haben wir zahlreichen Gebern für größere oder kleinere Beiträge zu danken, die es den Teilnehmern aus osteuropäischen Ländern ermöglichten, nach Bulgarien zu kommen und an unserer Konferenz teilzunehmen. Zu ihnen gehören die Stiftung für historische und ökumenische Theologie in Bern, die einen namhaften Beitrag leistete, sowie mehrere Kirchgemeinden aus Bern und Umgebung, welche die Kosten für einen oder mehrere Teilnehmer übernahmen.

Wir widmen diesen Band dem Gedenken an Jürgen Roloff. Zeitlebens war Jürgen Roloff einer der engagiertesten ökumenisch denkenden und arbeitenden Neutestamentler. Viele Jahre lang war er auch an ökumenischen Dialogen der Evangelischen Kirche in Deutschland mit den Kirchen der Orthodoxie beteiligt. Ebenso hat er sich mit besonderem Einsatz dem besseren Verständnis des Judentums und dem Gespräch zwischen Christen und Juden gewidmet. Auf der ersten west-östlichen Neutestamentlerkonfe-

renz in Neamt hielt er eines der zentralen Referate. Wir befehlen ihn dem lebendigen Gott und wollen ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Sofia, Durham, Jena und Bern

Die Herausgeber

*Das Alte Testament in der christlichen Tradition*





# Problems of O.T. Interpretation in the First Centuries

by

PROSPER GRECH

We cannot speak of Old Testament interpretation among the Fathers of the Church<sup>1</sup> without premising a few words about its precedents within the bible itself. It is generally accepted today that both the text and the canon of the first Testament are the result of a long process of dynamic reinterpretation of original traditions, writings and oracles, a process which accompanied the social and religious history of the Jewish community<sup>2</sup>. Any historical critical method of exegesis which only seeks to reach the most ancient stage of the composition without retracing the intermediate steps of the evolution of both text and canon<sup>3</sup> up to their final configuration in rabbinic times is bound to be deficient. Both the Masoretic text and the Septuagint bible were deltas formed by the constant growth of traditions contained in the mainstream of the text. Laws were updated, prophetic oracles reapplied to contemporary events, new books composed to explain older ones, glosses inserted and collections of writings grouped together to fit into prevailing theological and social patterns of thought.

---

<sup>1</sup> On biblical interpretation in the Church Fathers cf. MICHAEL FIEDROWICZ, *Prinzipien der Schriftauslegung in der Alten Kirche*, Bern 1998; BERTRAND DE MARGERIE, *Introduction à l'histoire de l'exégèse*, 4 vols., Paris 1980; E. NORELLI (ed.), *La Bibbia nell'antichità cristiana*, 2 vols., Bologna 1993; HENNING GRAF REVENTLOW, *Epochen der Bibelauslegung*, 2 vols., München 1990; HERMANN JOSEPH SIEBEN, *Exegesis patrum: Saggio bibliografico sull'esegesi biblica dei Padri*, Roma 1983; MANLIO SIMONETTI, *Lettera e/o allegoria. Un contributo alla storia dell'esegesi patristica*, Roma 1985.

<sup>2</sup> For fuller information cf. D. A. CARSON/H. G. M. WILLIAMSON (eds.), *It is Written. Scripture Citing Scripture, Essays in Honour of Barnabas Lindars*, Cambridge 1998; MICHAEL FISHBANE, *Biblical Interpretation in Ancient Israel*, Oxford 1985; PROSPER GRECH, *Interphetic Reinterpretation and Old Testament Eschatology*, in: *Augustinianum* 9 (1969) 235–265; REINHARD G. KRATZ/THOMAS KRÜGER/KONRAD SCHMID (eds.), *Schriftauslegung in der Schrift*, Berlin 2000.

<sup>3</sup> Cf. MARTIN JAN MULDER/HARRY SYSLING (eds.), *Mikra. Text, Translation, Reading and Interpretation of the Hebrew Bible in Ancient Judaism and early Christianity*, CRINT II/1, Assen 1988; C. THEOBALD (ed.), *Le canon des écritures*, Paris 1990.

This is how Israel's bible reached the Christian era, and both Jesus and the earliest believers read it at its face value, but fully conscious of the alluvial midrash which had brought it up to that stage; that explains the variety of interpretations which we find among the authors of the New Testament<sup>4</sup>. From the technical point of view the early Christian methods of explaining the biblical text followed the models of contemporary Jewish interpreters: literal exegesis, rabbinic midrash, Qumranic midrash pesher and allegory<sup>5</sup>. In spite of all technical similarities, however, the hermeneutical key to the understanding of the Old Testament text was completely different. It began with the conviction of the fulfilment of messianic prophecies and hopes in the life, death and resurrection of Jesus of Nazareth, the outpouring of the Spirit and the birth of the Church as the New Israel. Hence a rabbi and a Christian could reach exegetical agreement on the philological level but their hermeneutical process of interpreting the text would have been miles apart<sup>6</sup>. Suffice it to mention Paul's interpretation of the Abraham narratives in Galatians 4 and Romans 4 and his arguments from Scripture in Rom 9–11. This variety of interpretation provided the moulds for later patristic scriptural explanation. In fact the fathers appealed to these New Testament patterns of interpretation: literal, allegorical, typological, theological reversal, historical analogy and eschatological analogy, to justify their own exegesis. They also felt justified to look for a deeper meaning behind the obvious literal sense of a sentence because of their conviction that Christological fulfilment actually surpassed messianic expectations.

Had Christian self-consciousness remained within the nomistic matrix of Judaism the parting of the ways in biblical interpretation would have limited itself to discussing the meaning of Christ's person and redemption within the greater context of Judaism. But with the Christian assertion that the Mosaic Law was no longer sufficient for salvation a crisis was created calling into question the validity of the Old Testament itself. Hence the second Century is the point of departure for patristic interpretation.

---

<sup>4</sup> The bibliography on the interpretation of the O.T. in the N.T. is very extensive, but cf. SAMUEL AMSLER, *L'Ancien Testament dans l'église*, Neuchâtel 1960; CHARLES HAROLD DODD, *According to the Scriptures. The Substructure of New Testament Theology*, London 1952; JOSEPH ERNST, *Schriftauslegung. Beiträge zur Hermeneutik des Neuen Testaments und im Neuen Testament*, Paderborn 1981; ANTHONY TYRELL HANSON, *The New Testament Interpretation of Scripture*, London 1980; IDEM, *The Living Utterances of God*, London 1983; BARNABAS LINDARS, *New Testament Apologetic*, London 1961.

<sup>5</sup> Cf. DAVID INSTONE BREWER, *Techniques and Assumptions in Jewish exegesis before 70 CE*, Tübingen 1992; M. SÆBØ (ed.), *Hebrew Bible Old Testament. The History of its Interpretation*, HBOT I/1, Göttingen 1996.

<sup>6</sup> This appears very clearly in the dialogue between Justin and Trypho, as we shall see later. Their mutual incomprehension reflects earlier debates in the apostolic period.

Before we enter fully into our discussion it will be useful to speak briefly about the status of the canon and text of the Jewish bible at the turn of the first century. In the apostolic period the Jews accepted a certain number of books, 22 or 24, according to different numberings, as "canonical"<sup>7</sup>, i.e., as institutionally authoritative, but, theoretically speaking, nothing prohibited the addition of new books to this list. In fact, a few writings in Greek, the deuterocanonicals, were proximate candidates for acceptance, and, later, the complete Septuagint, as transmitted by Christian copyists, actually included them. The older theory that at the time of Jesus there were two "canons" the broader Alexandrian one and a shorter Palestinian, is no longer tenable in that form, but the theological allusions to the deuterocanonicals in the N.T. and the existence of fragments from these books in Qumran go to explain their pastoral use by second Century Christians. In the first decades of this Century the rabbis closed their biblical list limiting it to what we call today the Palestinian canon. This happened probably as a mark of Jewish self-identity in the troubled period between 70 and 135 AD, also because of the growth of apocryphal literature and the controversy with the Christians who were considering their own writings as "Scripture". Greek-speaking Christians, however, had already adopted the Septuagint as their bible and made use of the deuterocanonical writings. When the Jewish canon was closed Christian writers felt that since they had received their bible from the synagogue it would not be fair to use books the Jews did not consider as canonical to argue against them. Consequently many of the Church Fathers accepted the shorter Old Testament<sup>8</sup>, even though they continued to make use of the other books in their

---

<sup>7</sup> The paucity of these numbers is explained, of course, by the fact that the twelve Minor Prophets were considered as a single book, as were 1-2Sam, 1-2Kings, etc.

<sup>8</sup> For a full discussion on the development of the O.T. canon cf. ROGER BECKWITH, *The Old Testament Canon of the New Testament Church*, London 1985, and, from the Catholic point of view, JEAN NOËL ALETTI et al., *Le canon des Écritures. Études historiques, exégétiques et systématiques sous la direction de C. Theobald*, Paris 1990. As regards the Fathers, this question is rather complicated. Origen opened the discussion in his Letter to Julius Africanus (3-19, PG 11:48-85) in which he witnesses the circulation and reading of some deuterocanonicals in various churches. Justin and Melito, arguing against the Jews, make use only of the shorter canon. Athanasius, in his Letter 39 on Easter, allows the reading of the discussed books for Catechumens. Jerome rejects them while Rufinus says that they can be useful for pastoral reasons (*Explicatio symbolorum*, 34-36, CCL 20:170-171). Augustine accepts them according to his criterion of public reading in the major churches. The deuterocanonicals are never commented before the fourth Century. The position, therefore, seems to be the following. Owing to the fluctuation of the Jewish canon in the first Century the Fathers restricted their anti-Jewish controversy to the shorter list and preferred these books as a foundation of dogma. The early use of the discussed works in the second Century, however, commended them for spiritual reading and pastoral use. In time, they were considered as "inspired" and entered

pastoral preaching. In fact, when Augustine drew up a list of canonical books at the end of the fourth Century in controversy with the Manicheans he included the deuterocanonicals<sup>9</sup>, and since then both the Latin and the Greek churches have continued to read them in their liturgies.

The biblical text, too, was not uniform in the first Century<sup>10</sup>. Suffice it to mention the Qumran scrolls and the discrepancies between them and the LXX. The official Hebrew text was stabilized by the rabbis at the turn of the century, whence comes our Massoretic text, but Christians continued using the Septuagint<sup>11</sup> in spite of the new Greek translations which Origen included for reference in his Hexapla. Justin even went so far as to accuse the Jews of having mutilated their bible to spite the Christians<sup>12</sup>.

We must now turn to the problem of the value of the Old Testament in the second Century. It is obvious that the New Testament writings take the O.T. for granted as historical narrative, as prophecy, as wisdom and as containing moral norms. In fact a corpus of "Testimonies"<sup>13</sup> seems to have been already in use in the N.T. period itself and appears in an evolved state in Pseudo-Barnabas and in Justin. The Church, however, in addition to its pastoral role, had to face controversy on three fronts: against paganism and state persecutions, against the Jews and internally against the Gnostics.

It is useful to note, to this point, that our knowledge of second Century Christian literature is very limited. We know of almost two hundred titles of books which either no longer exist or whose originals have been lost. Hence, any generalization on this matter will be dangerous.

In his two Apologies Justin Martyr does not hesitate to make ample use of the Old Testament against the pagans to prove that Christianity had already been foretold by the prophets and to assert its antiquity, hence its

---

into theological reasoning, sometimes as secondary sources, in both East and West until the question arose anew in the Reformation.

<sup>9</sup> *De doctrina christiana* 32, II, VIII, 12-13.

<sup>10</sup> Cf. MARTIN JAN MULDER, *The Transmission of the Biblical text*, in: IDEM/Sysling (eds.), *Mikra* (cf. above footnote 3) 87-136.

<sup>11</sup> In the N.T. itself the majority of the quotations and allusions are from the LXX although not a few texts follow the Hebrew and some targumize their original. All variations are listed in GLEASON L. ARCHER/GREGORY CHIRICHIGNO, *Old Testament Quotations in the New Testament. A Complete Survey*, Chicago 1983.

<sup>12</sup> These accusations centre around some themes: the Jews distrust the LXX translation (Dial 67 and 84); the Jews have erased some passages from the LXX because they do not favour their cause, moreover they prohibited the use of this translation from the synagogues (Dial 72-73); they mutilated the text of the Ascension of Isaiah which was considered canonical in some quarters (Dial 120); cf. LESZEK MISIARCZYK, *Il midrash nel Dialogo con Trifone di Giustino martire*, Plock 1999.

<sup>13</sup> The opinions of Rendall Harris and Charles Harold Dodd are well known: the Christians possessed a collection of O.T. texts, written or oral, for quick reference. The discovery of 4QTest and 4QFlor seems to support this hypothesis.

nobility, thus enabling it to take its place among other schools of philosophy.

It is in his Dialogue with Trypho, however, that this same apologist explicates the full force of the Old Testament prophecies in his extremely urban dialogue with the Jew Trypho. Justin distinguishes between *typoi*, events wrought by the divine Spirit, and *logoi*, inspired words<sup>14</sup>. The former is exemplified by the deluge, a theologoumenon involving the solidarity of a sinful world, God's judgement and the salvation of some people as the beginning of a new humanity. This precludes man under the power of sin, God's judgement in Christ and baptism which introduces salvation within the Church. As to the legal part of the bible Justin distinguishes between laws of general morality<sup>15</sup>, like the ten commandments, immutable and universally valid, and ritual prescriptions, given because of the Jews' hardness of heart but which also prefigure future realities in the new dispensation, for example, Christ in the paschal lamb. Yet it is not only the commands of the Law that prefigure N.T. realities, the Law itself prefigures Christ, who is its substitute and fulfilment<sup>16</sup>. The prophets, on the contrary, unlike the philosophers who rely solely on rational argument, foretell the coming of Christ directly and openly through the power of the Spirit, as the miracles performed by them demonstrate. Hence prophecies include a sign, composed of words or events, and a meaning, which lead to Christ<sup>17</sup>. Of course it is the divine Word himself who is the supreme Prophet and inspires the sages to speak about his future incarnation, thus completing the sign. This last *theologoumenon* is common to most pre-Nicene fathers.

Justin's exegesis is often overdone. A modern scholar would rather take Trypho's side, who adheres more closely to the text; but it is essential to observe that, in this dialogue, the Christian apologist and the Jewish rabbi read the bible from two different hermeneutical points of view. The former re-reads the Old Testament from the point of view of the Christ-event while the latter usually explains prophetic words as applying to events within the history of Israel itself. The discussion can be said to end in a draw, but Justin's work sets a paradigm for his successors in biblical interpretation.

Needless to say, both Justin and Trypho accepted the Old Testament as word of God. But this axiom was not shared by other interpreters of the O.T. in the second Century. In spite of the fact that they were Jewish-Christians, the Ebionites did not attribute inspiration to all prophets, they

---

<sup>14</sup> Dial 114 (ed. Archambault).

<sup>15</sup> *Ibidem* 90.

<sup>16</sup> *Ibidem* 11.

<sup>17</sup> *Ibidem* 14.

distinguished between male and female prophecy<sup>18</sup>. Male prophecy, the true prophecy belonging to the world to come, consisted in the succession Adam – Abel – Isaac – Jacob – Moses – Jesus – Peter. Female prophecy, this-worldly hence fallible, comprised Eve – Cain – Ismael – Esau – Aaron – John the Baptist – Paul. Not the whole of the Old Testament, therefore, was reliable. This distinction might have been their partial answer to Marcion<sup>19</sup> and to some Gnostics who rejected the Jewish bible lock, stock and barrel. The former attributed it to the just god as opposed to the good god of the New Testament, the latter to the demiurge creator of the world.

A more nuanced position is to be found in Ptolemy's Letter to Flora<sup>20</sup>. This disciple of Valentinus, writes: "It amounts to a rational critique which eliminates large sections of the Torah from Christian consideration and encourages the allegorical interpretation of others, taking its clue from the words of Jesus. Two secondary levels, the accommodations of Moses and the additions of the Elders, must be distinguished from the Law of God which, according to Jesus' words, falls into three parts itself: one part the Saviour fulfilled, one part he abrogated and one part he left to symbolical interpretation." However, the Law of God was not attributed to the highest God, nor to the devil, but to a demiurge, a just god. Ptolemy therefore steers a middle course between mainstream Christians and Marcion.

Gnostic interpretation, it must be added, was wildly allegorical, often extracting a phrase from its literary context and inserting it into the framework of the system held by the interpreter<sup>21</sup>. The Gnostics claimed that their doctrine derived from the teaching of the apostles delivered secretly to the spirituals and transmitted orally by them, unlike the public teaching given to the psychics, i.e. to common Christians.

Against this type of exegesis it was Irenaeus who raised his voice and established stable rules of interpretation which were to dominate orthodox hermeneutics in the following centuries. First of all he underlined the fact that there was only one God, creator of the world, and author of both the Old and the New Testaments. There is a doctrinal unity, therefore, in the whole bible as it speaks of one God and has Him as its author<sup>22</sup>. It follows that a biblical passage must first of all be read within its literary context,

---

<sup>18</sup> The Pseudoclementines, GCS 42 and 51, are perhaps the best source for our knowledge of this sect; cf. Hom II:15; III:23.

<sup>19</sup> Marcion's doctrine can be specularly reconstructed mainly through Tertullian's *Adversus Marcionem*.

<sup>20</sup> Text in Epiphanius' *Panarion*, GCS 25:33:3–7.

<sup>21</sup> To cite just one example, cf. Justin the Gnostic in *Liber Baruch*, from the 2<sup>nd</sup> Century in Hippolytus' *Refutatio omnium haeresum* V:26:6 where the trees in Eden were interpreted as being angels; see also Irenaeus, *Adv. Haer.* (ed. Harvey) I:8:1.

<sup>22</sup> *Ibidem* II:28:3.

not in isolation and out of context<sup>23</sup>. The second framework which delimits and defines its meaning is that of the whole bible, Old and New Testament between which there can be no contradiction<sup>24</sup>. A third context is that of the *regula fidei*, the rule of faith professed in baptism and transmitted publicly from Christ to the apostles and from these to the Church through the succession of bishops all over the world<sup>25</sup>. Any interpretation which is in open contradiction with it is bound to be false. Moreover, bible reading should begin with clear texts, obscure ones should be read in the light of the former<sup>26</sup>, contrary to what the Gnostics did. Irenaeus does not abound in allegory, he had enough of that in Gnostic exegesis, but at times he does give an allegorical or typological meaning even to Jesus' parables.

To Irenaeus' three concentric contexts, literary, biblical and doctrinal, Clement of Alexandria added a fourth, that of symbolism<sup>27</sup>, both cosmic and moral, through which even the Greeks could perceive God together with the Christians, in whose faith this symbolism was raised to the higher level of sacramentality. Clement was well versed in Greek philosophy and literature; a third of his quotations came from the classics. He also knew Philo. Although he is not the master of allegory in the Alexandrian school his symbolism provides a meeting ground for a dialogue with pagan intellectuals and he enriches theology with a literary and philosophical background. In *Stromata* VI:124–125 he maintains that as the Logos is the source of all creation even the Old Testament prophecies were delivered by him, and, although when he came into the world he spoke in parables, for those who follow the ecclesiastical rule of faith the truth of the Covenant shines more clearly through these symbols than in direct speech. He seems to appreciate that polyvalence of symbolic language which has recently come to the fore especially in Paul Ricoeur's hermeneutics.

By introducing Philo to Christian theology Clement injected new blood into hermeneutics. Allegorical interpretation was common in the Hellenistic world. Philo used it to present Judaism as a religion worthy to be esteemed alongside other philosophical schools, even as superior to them because of its antiquity. The basic assumption of allegory was that beneath the surface meaning of a text there existed other hidden meanings which a deeper understanding could discover. It is evident that this is akin to symbolism.

---

<sup>23</sup> *Ibidem* I:8:1.

<sup>24</sup> *Ibidem* I:3:87; II:58:2; III:25:2.

<sup>25</sup> *Ibidem* I:9:4; IV:32:1.

<sup>26</sup> *Ibidem* II:27.

<sup>27</sup> Cf. *Stromata* VI:124:5–125:3.



We come now to the controversial Origen<sup>28</sup> who, like Augustine, is the object of both love and hatred among scholars. He is the real master of allegory in Alexandria; but this designation needs adequate qualification to dispel considerable prejudice in his regard. To begin with, a man who spent a patrimony to have the *Hexapla* copied so that he could check on the exact translation of original Hebrew words was certainly one who did care about the literal meaning of the text. Like many of his contemporaries, however, both rabbis and Hellenists, Origen was convinced that hidden senses lie beneath the surface meaning of every text even in the New Testament itself. The narrative level was sufficient for initiates, but proficientes had to draw out its moral lesson and the perfect, the spirituals, should delve into its allegorical or theological significance. Biblical or spiritual theology could only be acquired on this final level<sup>29</sup>. To warrant this triple division the Alexandrian appealed to such texts as Gal 4, in which Paul mentions the word allegory, 1Cor 2:13–15 where a distinction is made between psychics and spirituals, 1Cor 10:1–11, a real lesson in typology and Hebr 6:1 on doctrine suitable for beginners. For Origen, however, real faith, his hermeneutical key to bible reading, is written on the Christian's heart, the bible only reflects and clarifies this conviction.

Much of what this author called allegory was nothing other than typology, in which his later Antiochian adversaries abounded, and in many instances it was what we would call today redactional theology, a sub-category of the literal sense. We must keep in mind that the meaning of a parable, which for us is its literal meaning, was allegorical for Origen. Nevertheless, what scandalised his adversaries most was his assertion that all texts had an allegorical meaning but not all had a literal one<sup>30</sup>, because some narratives contained contradictions. Later patristic opponents pointed to his interpretation of the first chapters of Genesis and accused him of denying historical fact. But Origen was confused by certain enigmas, for example the creation of light before that of the sun and the stars. What he lacked was knowledge of Semitic literary genres, which we have begun to study only recently. He understood the Hellenistic genres but was mystified by conflicting versions of the same story, which we today attribute to the different sources of the Pentateuch. All this notwithstanding it cannot be denied that much of his allegory is pure fantasy, unless we were to treat it as pious meditation on words and phrases which seeks to speak to his

---

<sup>28</sup> The reader is referred to SIMONETTI, Lettera (cf. above footnote 1) 73–98 and to the recent Origene (cf. Dizionario della cultura, del pensiero e delle opere, ed. by A. MONACI CASTAGNO, Roma 2000); also HENRI CROUZEL, Origène, Paris 1985. Origen's hermeneutical texts were collected by Basil in the Pholocalia.

<sup>29</sup> De principiis IV:2,4.

<sup>30</sup> Ibidem IV:3:4.

# Bibelstellenregister

## Altes Testament

### *Genesis*

|            |                 |
|------------|-----------------|
| 1          | 108             |
| 1,1        | 109             |
| 1,1-5      | 107             |
| 1,1-13     | 97-99, 110, 128 |
| 1,1-3,24   | 109             |
| 1,2        | 99              |
| 1,26       | 63, 65          |
| 1,26f      | 64, 69, 73      |
| 2,7        | 63-65, 68f, 73  |
| 5,21-24    | 177             |
| 5,25-31    | 111             |
| 6,2        | 109             |
| 6,5-12     | 351             |
| 9,1-3      | 351             |
| 10,1-32    | 109             |
| 11,10-32   | 111             |
| 12,10-20   | 111             |
| 14         | 308             |
| 14,1-24    | 328             |
| 14,14-20   | 103             |
| 14,18-20   | 110             |
| 16,1-15    | 111             |
| 17,1-3     | 103             |
| 17,5-12    | 103             |
| 17,6       | 308             |
| 17,10-22   | 110             |
| 17,14      | 103             |
| 17,23      | 103             |
| 18,1       | 109             |
| 18,1-10    | 100             |
| 18,1-19    | 110             |
| 18,1-19,29 | 109             |
| 19         | 111             |
| 19-20      | 111             |
| 20,1-18    | 111             |

|             |          |
|-------------|----------|
| 21,9-21     | 111      |
| 22          | 108, 127 |
| 22,1        | 109      |
| 22,1-18     | 107, 110 |
| 28,10-17    | 100      |
| 28,10-22    | 110      |
| 31,17-43,25 | 111      |
| 32,2-11     | 97, 99   |
| 32,22-32    | 112      |
| 35,11       | 308      |
| 35,22       | 111      |
| 43,26-31    | 111      |
| 45,1-16     | 111      |
| 46,1-7      | 111      |
| 49,1f       | 111f     |
| 49,8-12     | 111f     |
| 49,33-50,24 | 111      |
| 49,33-50,26 | 110      |

### *Exodus*

|             |         |
|-------------|---------|
| 1,1-20      | 105     |
| 1,19-2,5    | 111     |
| 2,5-10      | 97, 105 |
| 2,11-22     | 105     |
| 3,1-8       | 100     |
| 3,2f        | 127     |
| 10          | 115     |
| 12          | 107     |
| 12,1-11     | 107     |
| 12,51-13,2  | 101     |
| 13          | 108     |
| 13,10-12    | 101     |
| 13,14-16    | 101     |
| 13,20-15,19 | 128     |
| 13,20-15,21 | 107     |
| 14,15-18    | 97      |

|                      |          |                |          |
|----------------------|----------|----------------|----------|
| 14,16–22             | 127      | 12,8           | 289      |
| 14,21–23             | 97       | 12,28          | 289      |
| 14,27–29             | 97       | 13,1           | 280, 289 |
| 15,22–16,1           | 97       | 19,21          | 178      |
| 16                   | 197      | 21,22f         | 189      |
| 17,24                | 150      | 24,1           | 178      |
| 19,10–19             | 106      | 25,4           | 181      |
| 20,13                | 178      | 28,6           | 333      |
| 20,15                | 178      | 34,10          | 291      |
| 21,24                | 178      | 34,10–12       | 287      |
| 22,28                | 101      |                |          |
| 25,8–21              | 103      | <i>Josua</i>   |          |
| 33,11–23             | 106, 107 | 1,7ff          | 287      |
| 34,4–8               | 106, 107 | 3,7f           | 97       |
| 3,6f                 | 245      | 3,15–17        | 97       |
| 40,1–5               | 101      | 5              | 107      |
| 40,9                 | 101      | 5,2–9          | 103      |
| 40,11                | 101      | 5,10–15        | 107      |
| 40,34f               | 101      | 24,26          | 150      |
|                      |          |                |          |
| <i>Leviticus</i>     |          | <i>Richter</i> |          |
| 26,3–24              | 102      | 6,36–40        | 97       |
| 26,33                | 102      |                |          |
| 12,2–4               | 101      | <i>1Samuel</i> |          |
| 12,6                 | 101      | 16,1–13        | 356      |
| 12,8                 | 101      |                |          |
| 19,18b               | 178      | <i>2Samuel</i> |          |
| 24,20                | 178      | 6,13–18        | 314      |
|                      |          | 7,8–17         | 343      |
| <i>Numeri</i>        |          | 11–13          | 111      |
| 8,16f                | 101      | 24,17          | 314      |
| 24,2f                | 97       |                |          |
| 24,5–9               | 97       | <i>1Könige</i> |          |
| 24,7                 | 99       | 1,1–22,54      | 108      |
| 24,17f               | 97       | 6,20–23        | 103      |
|                      |          | 8,1            | 101      |
| <i>Deuteronomium</i> |          | 8,3–7          | 101      |
| 1,8–11               | 103      | 8,9–11         | 101      |
| 1,15–17              | 103      | 8,14           | 314      |
| 1,21–26,17           | 103      | 8,55f          | 314      |
| 4,2                  | 280, 289 | 17,8–24        | 107      |
| 5                    | 115      | 18,30–39       | 97       |
| 5,17                 | 178      |                |          |
| 5,18                 | 178      | <i>2Könige</i> |          |
| 6,4f                 | 199, 256 | 1,1–25,30      | 108      |
| 6,4–9                | 256      | 2,6–14         | 97       |
| 6,10–12              | 289      | 2,19–22        | 98       |
| 9,4f                 | 289      | 4,8–37         | 107      |
| 10,14–21             | 103      |                |          |

|                |              |                        |                |
|----------------|--------------|------------------------|----------------|
| 5,9–14         | 97           | 84,9f                  | 308            |
| 7,14           | 327          | 84,10                  | 307            |
| <i>Hiob</i>    |              | 89                     | 310f, 313, 318 |
| 1,1–12         | 105          | 89,15                  | 312            |
| 1,1–2,10       | 106          | 89,20                  | 314            |
| 1,13–22        | 105          | 89,21                  | 307            |
| 2,1–10         | 105          | 89,26                  | 311            |
| 19,25–27       | 115          | 89,27f                 | 315            |
| 28,28          | 256          | 89,28                  | 311            |
| 38             | 106          | 89,36–38               | 314            |
| 38,1–21        | 106          | 89,39                  | 307            |
| 42             | 106          | 89,52                  | 307            |
| 42,1–5         | 106          | 94,1                   | 130            |
| 42,12–17       | 107          | 95,7–14                | 151            |
|                |              | 95,2                   | 130            |
|                |              | 95,3                   | 130            |
| <i>Psalmen</i> |              | 95/96,9                | 124            |
| 1              | 287          | 101                    | 312f           |
| 2              | 318, 325–337 | 101,5                  | 312            |
| 2,1–9          | 308          | 101,6                  | 312            |
| 2,2            | 307, 310     | 101,8                  | 312            |
| 2,5            | 314          | 105,15                 | 307f           |
| 2,7            | 314, 327–329 | 108                    | 319            |
| 8,7            | 320          | 109                    | 319            |
| 16,8–11        | 130          | 110,1                  | 150            |
| 18             | 312          | 110,3                  | 327, 331, 334  |
| 18,1           | 311          | 110                    | 313f, 318      |
| 18,2–20        | 309          | 110,1                  | 320            |
| 18,33–50       | 309          | 111,10                 | 256            |
| 18,39          | 314          | 132                    | 314, 318       |
| 18,51          | 307, 311     | 132,10                 | 307            |
| 20,2–6a        | 309          | 132,11                 | 314            |
| 20,7           | 307, 311     | 132,17                 | 307            |
| 20,8–10        | 309          | 139,8                  | 245            |
| 21,2–7         | 309          | 144                    | 316            |
| 21,9–14        | 309          |                        |                |
| 28,8           | 307, 311     | <i>Sprüche Salomos</i> |                |
| 44/45,8ff      | 123          | <i>(Proverbia)</i>     |                |
| 45,2–10        | 309          | 1,1                    | 109            |
| 45,8           | 307          | 1,1–20                 | 110            |
| 45,17f         | 309          | 1,7                    | 256            |
| 50/51,12       | 130          | 1,10                   | 109            |
| 72,2–7         | 310          | 1,10–19                | 109            |
| 72,8           | 311          | 4,20–27                | 102            |
| 72,8–11        | 311          | 7,1–27                 | 111            |
| 72,11          | 311          | 8,22–30                | 100, 103       |
| 72,12–14       | 310          | 9,1                    | 109            |
| 72,16f         | 310          | 9,1–11                 | 100, 109       |
| 78,24          | 197          | 9,10                   | 256            |

|               |          |                |               |
|---------------|----------|----------------|---------------|
| 11,30–12,4    | 101      | 49,13–16       | 103           |
| 15,33         | 256      | 49,16          | 225           |
| 25,27         | 25       | 50,4–9         | 106           |
| 31,8–31       | 110      | 50,4–11        | 106           |
| 31,30–32      | 101      | 50,6           | 110           |
|               |          | 52,7–10        | 101           |
| <i>Jesaja</i> |          | 52,13–53,12    | 106           |
| 1,1–20        | 110      | 52,13–54,1     | 107           |
| 1,16–20       | 97       | 53             | 186           |
| 2,12–14       | 349      | 53,7           | 110           |
| 3,15–4,1      | 111      | 54,9–15        | 103           |
| 4,1           | 355      | 55,1–13        | 98            |
| 4,2–4         | 350      | 58,6           | 192           |
| 6             | 224      | 60             | 108           |
| 7,1–14        | 103      | 60,1–16        | 107           |
| 7,10–16       | 97       | 60,3           | 165           |
| 7,14          | 124      | 61             | 108           |
| 8,1–4         | 97       | 61,1           | 109           |
| 8,8–10        | 97       | 61,1f          | 102, 119, 192 |
| 9,5f          | 97f      | 61,1–10        | 102, 107      |
| 10,5–34       | 350      | 61,10–62,5     | 103, 107      |
| 11            | 347–358  | 63             | 108           |
| 11,1–5        | 342      | 63,11–64,4     | 107           |
| 11,1–9        | 341, 343 | 63,15–64,4     | 104           |
| 11,1–10       | 97, 101  | 64,7f          | 104           |
| 11,6–9        | 342      | 65,18–24       | 103           |
| 12,3–6        | 98       | 66,10–24       | 110           |
| 19,1          | 101      |                |               |
| 19,3–5        | 101      | <i>Jeremia</i> |               |
| 19,12         | 101      | 1,1–8          | 104           |
| 19,16         | 101      | 1,4–7a         | 102           |
| 19,19–21      | 101      | 1,9b           | 102           |
| 34,16         | 150      | 1,11–17        | 104           |
| 35,1–6        | 101      | 2,2–12         | 104           |
| 35,1–10       | 98       | 11,18–20       | 106           |
| 35,10         | 101      | 11,18–12,15    | 106           |
| 36,1          | 103      | 23             | 360           |
| 37            | 104      | 23,6           | 98            |
| 37,9f         | 103      | 23,18          | 224           |
| 37,14–18      | 103      | 25,11f         | 224           |
| 37,20f        | 103      | 26,2           | 280           |
| 37,33–37      | 103      | 36,2           | 182           |
| 39,3–40,6     | 98       | 38             | 108           |
| 40,1–17       | 109      | 38,31–34       | 107           |
| 40,9          | 109      |                |               |
| 42,6          | 165      | <i>Baruch</i>  |               |
| 43,9–14       | 102      | 3,36–4,4       | 97            |
| 49,6          | 165      | 4,21–29        | 104           |
| 49,8–15       | 98       |                |               |

|                 |          |                            |          |
|-----------------|----------|----------------------------|----------|
| <i>Ezechiel</i> |          | 5,2                        | 99       |
| 1,1–20          | 105      | 5,2–7                      | 98       |
| 1,3             | 224      | <i>Zefanja</i>             |          |
| 1,21–28         | 105      | 3                          | 108      |
| 2,3–33          | 105      | 3,14–19                    | 112      |
| 18,21–32        | 102      | 3,8–15                     | 107      |
| 34              | 360      | <i>Sacharja</i>            |          |
| 34,29           | 98, 115  | 2,10–13                    | 101      |
| 37,1–14         | 107      | 6,11f                      | 115      |
| 40,1–2          | 103      | 6,12                       | 98       |
| 41,1            | 103      | 9,9–15                     | 112      |
| 41,16–25        | 103      | 11,6–14                    | 106      |
| 43,27–44,4      | 100      | 11,11                      | 109      |
| 44,1–4          | 101      | 11,11–14                   | 106      |
| <i>Daniel</i>   |          | 12,10                      | 106, 107 |
| 2,11            | 224      | 13,6f                      | 106      |
| 2,31–36         | 97       | 13,7                       | 107      |
| 2,44f           | 97       | 14,6–10                    | 106      |
| 3               | 108, 128 | 14,8                       | 107      |
| 3,1–88a         | 107      | 14,8–11                    | 98       |
| 7,13            | 320      | 14,20f                     | 106      |
| 9,2             | 224      | <i>Maleachi</i>            |          |
| 9,15–19         | 104      | 3,1ff                      | 98, 101  |
| 12,2            | 115      | <i>2Makkabäer</i>          |          |
| <i>Hosea</i>    |          | 12,43–45                   | 239      |
| 6,2             | 186–188  | <i>Sapientia Salomonis</i> |          |
| <i>Amos</i>     |          | 3,1–9                      | 102      |
| 9,2             | 245      | 4,7–15                     | 102      |
| <i>Jona</i>     |          | 5,15–6,3                   | 102      |
| 1,1–4,11        | 107f     | 8,2–4                      | 101      |
| 4,2b            | 245      | <i>Sirach</i>              |          |
| <i>Micha</i>    |          | 6,18–7,2                   | 102      |
| 4,6f            | 97       | 42,18                      | 124      |
| 5,1–3           | 97       |                            |          |

## Neues Testament

|                 |     |      |     |
|-----------------|-----|------|-----|
| <i>Matthäus</i> |     | 2,6  | 99  |
| 1,1             | 146 | 2,23 | 291 |

|                 |                         |                          |               |
|-----------------|-------------------------|--------------------------|---------------|
| 5,17            | 145, 150, 178, 255, 291 | 1,16–18                  | 194–196       |
| 5,17f           | 149                     | 1,17                     | 146           |
| 5,17–20         | 177                     | 1,29                     | 128           |
| 5,21            | 177                     | 1,31                     | 201           |
| 5,21–48         | 149, 177f               | 1,40–45                  | 196           |
| 5,33            | 177f                    | 1,45b                    | 201           |
| 6,10            | 271                     | 3,8                      | 267           |
| 11,13           | 148, 150                | 4,22b                    | 201           |
| 12,40           | 42f, 45f, 49, 128       | 5,31–47                  | 196f          |
| 13,11           | 134                     | 5,37–40                  | 196           |
| 19,16–22        | 122                     | 6,30–35                  | 197f          |
| 21,38           | 329                     | 6,31b                    | 197           |
| 21,42           | 150                     | 6,32                     | 197           |
| 22,29           | 150                     | 8,56                     | 130           |
| 26,67           | 110                     | 10,24                    | 150           |
| 28,18           | 329                     | 10,30                    | 199           |
|                 |                         | 10,35                    | 150, 199, 203 |
|                 |                         | 11                       | 255           |
|                 |                         | 12,32                    | 202           |
|                 |                         | 12,41                    | 130           |
|                 |                         | 16,13                    | 267           |
|                 |                         | 17,12                    | 150           |
|                 |                         | 19,28–30                 | 202           |
|                 |                         | 19,34f                   | 126           |
|                 |                         | 20,1                     | 187           |
| <i>Markus</i>   |                         |                          |               |
| 1,9–11          | 99                      |                          |               |
| 10,17–22        | 122                     |                          |               |
| 12,36           | 150                     |                          |               |
| 12,42           | 134                     |                          |               |
| 14,65           | 110                     |                          |               |
| 16,1f           | 188                     |                          |               |
| 16,2            | 187                     |                          |               |
| <i>Lukas</i>    |                         | <i>Apostelgeschichte</i> |               |
| 1,33            | 98                      | 1,3                      | 182           |
| 3,22            | 328                     | 2,25–31                  | 130           |
| 4,16–22         | 102                     | 2,32                     | 147           |
| 4,16–30         | 192                     | 4,5                      | 329           |
| 4,18            | 329                     | 4,8                      | 329           |
| 4,18–21         | 119                     | 4,13–22                  | 330           |
| 10,23           | 119                     | 4,25                     | 328           |
| 16,16           | 150                     | 4,25–28                  | 333           |
| 16,19–31        | 255                     | 8,30–36                  | 110           |
| 16,29           | 291                     | 11,27f                   | 135           |
| 16,31           | 291                     | 19,9                     | 182           |
| 18,18–23        | 122                     | 21,5                     | 182           |
| 24              | 140                     | 22,6f                    | 182           |
| 24,13–35        | 189–194, 255            | 22,9f                    | 182           |
| 24,25–27        | 119, 255                | 22,18f                   | 182           |
| 24,27           | 150, 291                |                          |               |
| 24,32           | 152                     | <i>Römer</i>             |               |
| 24,44           | 150                     | 1,2                      | 151, 291      |
| 24,44–47        | 119                     | 3,2                      | 151           |
|                 |                         | 3,21                     | 291           |
| <i>Johannes</i> |                         | 5,6–11                   | 106           |
| 1,1f            | 199                     | 5,12ff                   | 17            |
|                 |                         | 5,14                     | 133           |

*1Korinther*

|         |              |
|---------|--------------|
| 1,23    | 189          |
| 2,6     | 134          |
| 2,7     | 134          |
| 2,9     | 177          |
| 2,13    | 134          |
| 2,13–15 | 10           |
| 5,7     | 128, 133     |
| 6,14    | 189          |
| 9,9     | 181          |
| 10,1ff  | 122, 133     |
| 10,1–4  | 99           |
| 10,1–9  | 17           |
| 10,1–11 | 10           |
| 13,2    | 134          |
| 14,29   | 134          |
| 14,37   | 134          |
| 15,3    | 340          |
| 15,3–5  | 184–189, 291 |
| 15,20   | 189          |

*2Korinther*

|         |          |
|---------|----------|
| 3,6     | 284      |
| 3,14    | 152, 284 |
| 3,14–18 | 122      |
| 3,15    | 151      |
| 5,17    | 128      |

*Galater*

|         |        |
|---------|--------|
| 3,13    | 189    |
| 3,24    | 151    |
| 3,28    | 264    |
| 4       | 10, 24 |
| 4,22f   | 12     |
| 6,14–18 | 106    |

*Philipper*

|        |     |
|--------|-----|
| 2,6–11 | 181 |
|--------|-----|

*Kolosser*

|      |     |
|------|-----|
| 1,17 | 275 |
|------|-----|

*1Thessalonicher*

|           |     |
|-----------|-----|
| 4,13–5,11 | 180 |
|-----------|-----|

*1Timotheus*

|      |     |
|------|-----|
| 3,15 | 147 |
| 5,18 | 181 |

*2Timotheus*

|         |     |
|---------|-----|
| 3,14–16 | 181 |
| 3,15    | 151 |
| 3,16    | 151 |
| 3,16f   | 257 |

*Hebräer*

|          |          |
|----------|----------|
| 1,1      | 291      |
| 1,1f     | 165      |
| 1,5      | 329      |
| 2,11–17  | 106      |
| 3,7f     | 151      |
| 5,5      | 327, 329 |
| 6,1      | 10       |
| 10,1     | 151      |
| 10,19–25 | 106      |

*1Petrus*

|         |     |
|---------|-----|
| 1,3–9   | 103 |
| 1,10–12 | 130 |
| 1,13–19 | 103 |
| 2,11–24 | 103 |
| 2,24    | 187 |

*1Johannes*

|          |     |
|----------|-----|
| 3,21–4,6 | 103 |
| 4,11–16  | 103 |
| 4,20–5,3 | 103 |

*Judas*

|    |     |
|----|-----|
| 14 | 177 |
|----|-----|

*Apokalypse des Johannes*

|        |               |
|--------|---------------|
| 1,3    | 182           |
| 1,9–19 | 181           |
| 4,1    | 345           |
| 4,8    | 354           |
| 10,11  | 182           |
| 19,9   | 182           |
| 21,5   | 128, 146, 182 |
| 22,6f  | 182           |
| 22,9f  | 182           |
| 22,13  | 145           |
| 22,18f | 182           |





## Autorenregister

- Ackroyd, P. R. 205, 210  
Adam, K.-P. 308f, 311f, 316  
Adler, W. 177  
Ádna, J. 200  
Agourides, S. 36, 38, 260, 269, 271  
Aland, B. 93, 282  
Aland, K. 93  
Albeck, C. 215  
Albertz, R. 166f  
Aletti, J. N. 5, 271  
Alexander, J. A. 352  
Alexander, L. C. A. 192  
Alexander, P. S. 176, 334  
Alexeev, A. 400  
Alici, L. 14  
Allegro, J. M. 176  
Allenbach, J. 47  
Alon, I. 218  
Amir, Y. 174, 209  
Amsler, S. 4  
Anderson, G. W. 210  
Antoniadis, B. 260  
Archer, G. L. 6, 179  
Assmann, A. 279  
Assmann, J. 279  
Athanasius 336  
Attrige, H. W. 176  
Audet, J.-P. 174  
Auwers, J.-M. 205, 210, 213, 287  
Avemarie, F. 185, 189, 195
- Babcock, W. S. 15  
Bacher, W. 187  
Backhaus, K. 182  
Bail, U. 318f  
Ballhorn, E. 313  
Balz, H. 192  
Barclay, J. 188  
Barr, J. 156, 212, 248  
Barrera, J. T. 205
- Barrois, G. 91, 99f, 102, 108  
Barth, G. 187  
Barth, H. 342  
Barthélemy, D. 174, 349  
Bartholomew, C. 248, 252  
Barton, J. 164, 239, 257  
Barucq, A. 342  
Basarab, M. 383  
Baumgarten, A. I. 224  
Baumgarten, J. 180  
Beale, G. K. 182  
Becker, J. 37, 170, 187, 201  
Beckwith, R. T. 5, 164, 174, 212  
Berger, K. 166  
Bergmeier, R. 202  
Bella, B. 327  
Bernhardt, K.-H. 325f  
Betz, H. D. 190–192  
Betz, O. 226  
Beuken, W. A. M. 349  
Beutler, J. 195, 199  
Beyerle, S. 164  
Bickerman, E. 218  
Bickersteth, E. 30  
Bickmann, J. 180  
Bienert, W. A. 69,  
Black, M. 132  
Blenkinsopp, J. 212, 223, 226, 351  
Blum, E. 175, 350  
Bohak, G. 207, 217  
Bons, E. 319  
Bonwetsch, G. N. 42f  
Borgen, P. 188, 222  
Borman, L. 320  
Botte, D. B. 98  
Bracht, K. 40  
Brandenburger, E. 180  
Brandt, P. 285, 287, 292, 295  
Bratsiotis, N. P. 36, 260  
Bratsiotis, P. I. 22

- Braun, H. 156  
 Breck, J. 26, 28, 135, 266, 272  
 Brett, M. G. 168, 277  
 Brewer, D. I. 4  
 Brin, G. 216  
 Brooke, G. J. 176  
 Brox, N. 66f  
 Bruce, F. F. 16, 219  
 Buber, M. 249  
 Buckenmaier, A. 170  
 Budde, A. 164  
 Budge, E. W. 54, 56, 75  
 Bultmann, R. 156, 160  
 Bumazhnov, D. 57f, 61, 63f, 70  
 Bunge, G. 72f  
 Burkhardt, H. 174  
 Burkitt, F. C. 15
- Caquot, A. 217  
 Carson, D. A. 3, 176  
 Casey, M. 199  
 Casey, R. P. 94  
 Castagno, M. 10  
 Cavallin, C. C. 188  
 Cazelles, H. 135  
 Chapman, S. B. 164, 174, 243, 290, 293  
 Charlesworth, J. H. 347  
 Cheyne, T. K. 342  
 Childs, B. S. 167, 242, 279, 348  
 Chirichigno, G. 6, 179  
 Christou, P. K. 21  
 Clements, R. E. 347  
 Cohen, N. G. 215, 223  
 Cohen, S. J. D. 215  
 Collins, R. F. 180  
 Coniaris, A. M. 126, 129  
 Constantelos, D. J. 116  
 Conzelmann, H. 185  
 Coppens, J. 342  
 Corbu, I. A. 124  
 Cramer, J. A. 334f  
 Crisp, S. 23  
 Crouzel, H. 10, 19, 69, 72  
 Crump, D. 198  
 Crüsemann, F. 189, 194
- D'Anna, A. 65  
 Daube, D. 132  
 Davies, J. 224
- Davies, P. R. 164, 212, 246  
 De Boer, P. A. H. 125  
 De Jonge, H. J. 205, 210, 213, 288  
 De Lubac, H. 102  
 De Margerie, B. 11–13  
 De Savignac, J. 26  
 Deines, R. 58, 286  
 Delling, G. 92  
 Dempsey, C. J. 78  
 Deuser, H. 77  
 Dever, W. G. 53  
 Di Berardino, A. 9  
 Dietzfelbinger, C. 94, 200  
 Dillon, J. M. 22  
 Dinkler, E. 56  
 Dodd, C. H. 135  
 Dohmen, Chr. 7, 162, 164, 166f, 175,  
     278–280, 283, 291, 294, 297  
 Doikos, D. 60  
 Dömer, M. 93  
 Donner H. 13f  
 Döpmann, H.-D. 89  
 Driver, S. R. 41  
 Drobner, H. R. 5  
 Duhm, B. 42  
 Dunderberg, I. 66  
 Dunn, J. D. G. 2f, 26, 32, 99, 137, 173,  
     189, 199, 265  
 Dupont, J. 90  
 Duval, Y.-M. 6f
- Ebach, J. 64  
 Economou, C. 2  
 Ehlich, K. 79  
 Eichrodt, W. 25  
 Eissfeldt, O. 41, 342  
 Ellis, E. E. 31–134, 174  
 Emmendorfer, M. 15  
 Endres, J. C. 15  
 Engberg, G. 3, 103, 114  
 Englezakis, B. 8  
 Ernst, J.  
 Ettliger, G. H. 9  
 Evans, C. A. 57, 174, 176, 180, 182, 194,  
     197, 210  
 Evans, C. F. 205
- Fabry, H.-J. 164, 173f, 176, 308, 314, 317  
 Fatourou, G. 336

- Fekkes, J. 182  
 Feldmann, F. 342  
 Feldmann, L. H. 174, 215  
 Feldmeier, R. 202  
 Feltes, H. 226  
 Fiedrowicz, M. 3  
 Fischer, J. A. 64  
 Fischer, U. 188, 207  
 Fishbane, M. 3, 206, 279  
 Fisk, B. N. 176  
 Flint, P. W. 176  
 Florovsky, G. 22, 32, 38, 145, 147, 261,  
 264–267  
 Flusser, D. 219  
 Fohrer, G. 343  
 Frank, K. S. 172  
 Frankemölle, H. 177, 183  
 Franxman, T. W. 215  
 Freedman, D. N. 210  
 Frei, H. 249  
 Frenschkowski, M. 189  
 Frerichs, E. S. 347  
 Frey, J. 182, 201  
 Friedman, R. E. 281  
 Froehlich, K. 205
- Gabler, J. G. 165  
 Gabler, Th. A. 165  
 Gadamer, H.-G. 161  
 Galitis, G. 22–24, 26, 38  
 García Martínez, F. 348  
 Garitte, G. 92  
 Gerstenberger, E. S. 312  
 Gese, H. 184  
 Gnilka, J. 199  
 Goehring, J. E. 59  
 Goettsberger, J. 277  
 Goppelt, L. 156  
 Gottwald, N. 246  
 Goutzioudis, M. 272  
 Grant, R. M. 205  
 Grässer, E. 168, 328  
 Graupner, A. 168  
 Grech, P. 3, 14, 139, 271  
 Green, R. P. H. 14  
 Green, W. S. 347  
 Greene, C. 248, 252  
 Greene-McCreight, K. 248, 252  
 Greer, R. A. 205
- Grillmeier, A. 59  
 Gross, W. 295f  
 Grözinger, K. E. 219, 226  
 Gruenwald, I. 218, 221, 226  
 Guinot, J.-N. 99  
 Gunkel, H. 131  
 Gunneweg, A. H. J. 278
- Haag, E. 176  
 Haenchen, E. 156  
 Hahn, F. 330  
 Hainz, J. 194  
 Halpern, B. 210  
 Hamm, U. 66  
 Hanhart, R. 158, 164, 174, 286  
 Hanson, A. T. 4, 194, 196  
 Hanson, P. 134  
 Hanson, R. 72  
 Haran, M. 205, 212  
 Hardmeier, C. 279  
 Harland, P. J. 347  
 Harnisch, W. 180  
 Harrisville, R. A. 248  
 Hastoupis, A. 260  
 Haudel, M. 170  
 Hay, D. M. 211, 222  
 Hayward, C. T. R. 347  
 Heckel, U. 202  
 Heinemann, I. 214  
 Heinisch, P. 69  
 Heither, T. 49  
 Held, H. J. 387  
 Hellholm, D. 207  
 Hengel, M. 158, 180, 182, 185–188, 194,  
 201, 207, 210, 286  
 Henrix, H. H. 297, 321  
 Hermisson, H.-J. 188, 194, 342  
 Herms, E. 163, 165  
 Herzer, J. 183, 187  
 Hirshman, M. 205  
 Høeg, C. 93f, 103, 115  
 Höffken, P. 168  
 Hofius, O. 181, 185f, 195  
 Hooker, M. D. 180  
 Horgan, M. P. 226  
 Horn, F. W. 168  
 Hossfeld, F.-L. 159, 166, 176, 279, 284,  
 295, 308, 317–319

- Hübner, H. 158, 162f, 166–168, 179, 182,  
191, 193f  
Hübner, R. M. 58
- Ioannides, B. 150, 260
- Jacobson, H. 220  
Jaeger, W. 334  
Janowski, B. 159f, 167, 183, 186, 193f,  
295, 307  
Jaspert, B. 162, 168  
Jeremias, J. 190, 196, 383  
Johannes Paul II. 297  
Junack, K. 93  
Jungerov, P. 150
- Kaestli, J.-D. 174  
Kaimakis, D. 325, 327  
Kaiser, O. 343  
Kallis, A. 380  
Kamin, S. 206  
Kammler, H. Ch. 195  
Kampling, R. 195  
Kannengiesser, C. 72  
Karabinov, I. 100, 105, 108  
Karavidopoulos, I. 32, 260  
Karmisis, I. 261  
Karrer, M. 186f, 192  
Kasher, R. 178  
Kasper, W. 171  
Kasselouri, E. 271  
Kaufman, S. A. 216  
Keel, O. 166  
Kees, R. J. 380  
Kekelidze, K. S. 92, 98, 101, 109, 112  
Kerigan, A. 12  
Kern, K. 91  
Kesich, V. 38  
Klauck, H.-J. 181, 199  
Klebba, E. 48  
Klein, H. 22, 137, 167  
Klein-Braslavy, S. 231  
Klijn, A. F. J. 180  
Klopfenstein, M. 165, 278  
Kniazeff, A. 91, 94, 96, 108–110  
Koch, D.-A. 158, 179, 181, 200  
Koch, K. 318  
Koester, H. 264  
König, E. 349
- Kontogonis, K. 260  
Koorevaar, H. J. 285  
Koppe, R. 389  
Kraft, R. A. 222  
Kratz, R. G. 3, 158  
Kraus, H.-J. 165  
Kraus, W. 165, 191, 195f, 200–202, 321  
Krauter, S. 168  
Kretschmar, G. 64  
Kreuzer, S. 158  
Krieger, K. S. 286  
Krüger, G. 56  
Krüger, T. 3  
Küchler, M. 219  
Kugel, J. L. 205  
Kühneweg, U. 69
- Laato, A. 347, 349  
Labahn, A. 162  
Labahn, M. 162, 198  
Lade, E. 168  
Lake, K. 94  
Lake, S. 94  
Lampe, G. W. H. 120  
Landmesser, Ch. 163, 189  
Langerbeck, H. 21  
Lash, N. 251  
Lawrence, P. W. 72  
Layton, B. 255  
Le Moyne, J. 174  
Lee, P. 182  
Lehmann, K. 185–188, 284  
Levenson, J. D. 179, 249  
Levine, A.-J. 278  
Levine, L. I. 207  
Lichtenberger, H. 28, 185, 190, 194  
Liebermann, S. 208  
Liebers, R. 291  
Lieu, J. 195  
Lindars, B. 4  
Lindbeck, G. 251  
Lindemann, A. 185, 195f  
Link, H. 280  
Liwak, R. 313  
Loewe, W. P. 278  
Lohfink, N. 125, 279  
Löhr, G. 180  
Lohse, B. 64  
Lohse, E. 187

- Lona, H. 65  
Long, A. A. 222  
Lossky, N. 266  
Lüdemann, G. 191  
Lührmann, D. 168, 201  
Lust, J. 210  
Luz, U. 22, 137, 178, 184, 200, 278
- Macholz, C. 175  
Mai, A. 56  
Maier, J. 175  
Mann, H. 100  
Mansfeld, J. 222  
Markowski, I. 151  
Markschies, C. 164  
Marschal, E. L. 267  
Marti, K. 342  
Mason, A. J. 27  
Matsoukas, N. A. 28  
Mausser, U. 199  
Mayer, P. A. 69  
Mayes, A. D. H. 239  
Mazzaferrri, F. D. 182  
McDonald, L. M. 164  
Mehlhausen, J. 171  
Mell, U. 166, 187, 195  
Mendelson, A. 224  
Menken, M. J. J. 195f  
Merk, O. 165, 168  
Metzger, B. M. 164  
Meurer, S. 157  
Meyendorff, J. 72, 274  
Michelis, G. 91  
Mihoc, V. 22, 26, 99, 133, 137  
Mikhailov, A. 94  
Milik, J. T. 219  
Müller, P. D. 277  
Misiarczyk, L. 6  
Miskotte, K. H. 156  
Moessner, D. P. 192f  
Möller, K. 248  
Moore, C. A. 216  
Morgan, R. 253  
Morgenthaler, R. 158  
Mott, S. C. 222  
Moyise, S. 157, 195  
Mueller, F. 335  
Mühlenberg, E. 335  
Mulder, M. J. 3, 6, 174, 178, 205, 212
- Müller, M. 158, 168, 189, 191f, 240  
Müller, P. 161  
Müller, U. B. 166, 182, 195  
Murphy, F. X. 72  
Mussner, F. 185, 196, 291
- Nassif, B. 99, 124  
Nautin, P. 129  
Nebe, G. 192  
Neiryneck, F. 190  
Neri, U. 12  
Neusner, J. 133, 347  
Newsom, C. A. 210  
Nickelsburg, G. W. E. 213  
Niebuhr, K.-W. 172, 390  
Nissiotis, N. 260, 266  
Norelli, E. 3  
Noth, M. 326
- O'Laughlin, M. 72  
Obermann, A. 194–196, 198, 202  
Oden, T. C. 119  
Oegema, G. S. 180  
Oeming, M. 164f, 168, 278, 280  
Ohlig, K.-H. 172  
Oikonomos, E. 36, 262  
Oppenheimer, A. 207  
Orlandi, T. 57, 59  
Otis, B. 44  
Otto, E. 318  
Otto, J. C. H. 124
- Padovese, L. 264  
Panagopoulos, J. 22–24, 26–29, 260  
Pannenberg, W. 164, 169–172, 286  
Papageorgiou, S. 260  
Paradopoulos, N. 152  
Passakos, D. 271  
Patelos, G. 264  
Patterson, L. G. 40f, 44  
Pearson, B. A. 59, 222  
Pelikan, J. 100, 115  
Perler, O. 56  
Perlitt, L. 249  
Pichkhadze, A. 94  
Plöger, O. 224  
Pokorný, P. 190f  
Porter, S. E. 157, 176  
Postma, F. 349

- Press, R. 325  
 Prinzivalli, E. 19, 42, 69  
 Propp, W. H. 210  
 Prussner, F. C. 326  
 Pulikottil, P. 176  
 Pusey, P. E. 26, 29f  
  
 Qimron, E. 226  
 Quillet, M. 271  
  
 Radl, W. 180  
 Radner, E. 252  
 Rahlfs, A. 93f  
 Rainer, M. J. 171  
 Räsänen, H. 166  
 Raiser, K. 172  
 Rappaport, S. 214  
 Rauschen, G. 18  
 Rehm, M. 342  
 Reim, G. 194  
 Reischl, W. C. 31  
 Reiser, M. 180  
 Renoux, A. 92, 109  
 Rendtorff, R. 297  
 Reventlow, H. Graf 3, 165, 205  
 Richter, G. 194, 197  
 Riedweg, C. 221  
 Ringgren, H. 121, 326, 352  
 Ritter, A. M. 164  
 Robert, A. 326  
 Roberts, B. J. 133  
 Roberts, J. W. 183  
 Robinson, J. A. 34  
 Rofé, A. 221  
 Röhser, G. 187  
 Roitman, A. D. 216  
 Roldanus, J. 47  
 Roloff, J. 181, 186f, 329  
 Romanidis, J. 269  
 Rondeau, M.-J. 72  
 Rordorf, W. 47f  
 Rosenzweig, F. 249  
 Rösel, C. 307, 317  
 Röwekamp, G. 296  
 Rowland, C. 134  
 Royse, J. R. 211  
 Rucker, I. 55f  
 Rüger, H. P. 157, 175, 212  
 Runia, D. T. 211  
  
 Rupp, J. 31  
 Ruppert, L. 392  
 Russell, D. S. 134  
 Ryle, H. 241  
  
 Sæbø, M. 4  
 Sailhamer, J. H. 348  
 Sakkos, S. 145, 152  
 Sand, A. 277  
 Sanders, E. P. 224  
 Sanders, J. A. 157, 176, 180, 182, 197,  
 212, 279  
 Sängler, D. 177, 186, 189, 196, 217, 318–  
 320  
 Sass, G. 184  
 Sattler, D. 172  
 Schade, H.-H. 180  
 Schäfer, P. 212  
 Schalit, A. 225  
 Schmalenberg, G. 177  
 Schmemmann, A. 91, 112, 125, 128f  
 Schmid, H. H. 171  
 Schmid, K. 3  
 Schmidt, P. 64  
 Schmidt, W. H. 159  
 Schmithals, W. 168  
 Schneemelcher, W. 48, 56f, 380  
 Schneider, G. 329  
 Schneider, S. 180  
 Schneider, Th. 164, 169–172, 286  
 Schnelle, U. 189, 198, 200, 203  
 Schnider, F. 190  
 Scholtissek, K. 195–198, 201–203, 308,  
 314, 317  
 Schrage, W. 185, 187, 199  
 Schreiner, J. 326  
 Schröter, J. 166  
 Schubert, F. 215  
 Schuchard, B. G. 194  
 Schulz, G. 388  
 Schulz, S. 192  
 Schwanz, P. 69  
 Schwarz, E. 22, 215  
 Schwarz, K. 386  
 Schwarz, M. 231  
 Schwarzwäller, K. 156  
 Schwemer, A. M. 158, 189f, 192f, 286  
 Seckler, M. 277  
 Seitz, C. R. 244, 248, 252

- Seybold, K. 312f, 342  
 Shanks, H. 175  
 Sheely, S. M. 164  
 Sieben, H. J. 3  
 Siebert, F. 47  
 Simian-Yofre, H. 271  
 Simonetti, M. 3, 10, 14, 64f, 69  
 Simonopetritul, M. 128  
 Singer, I. 218  
 Skaballanovich, M. 95, 97  
 Slenczka, R. 170f  
 Smith, M. 246  
 Söding, Th. 37, 161f, 166–169, 172f, 189, 195, 199, 284  
 Spasskij, S. 103  
 Spiekermann, H. 166, 183  
 Spronk, K. 349  
 Staab, K. 335  
 Staniloae, D. 126, 267  
 Stanley, C. D. 158  
 Steck, O. H. 164, 174, 192, 212, 289  
 Stegemann, H. 175  
 Stegner, W. R. 194  
 Steins, G. 285  
 Stemberger, G. 165, 175, 212, 280  
 Stenger, W. 190  
 Stojkov, V. 91  
 Stone, M. E. 213  
 Stoyannos, B. 273  
 Strauss, H. 347f  
 Strecker, G. 168, 201  
 Strobel, A. 328  
 Strugnell, J. 226  
 Stuhlmacher, P. 160, 167, 172, 184, 186  
 Stylianopoulos, T. G. 24, 26f, 36–38, 266, 269f  
 Sussmann, Y. 226  
 Suter, D. 218  
 Swancutt, D. M. 197  
 Swanson, D. D. 216  
 Sweet, J. 188  
 Sysling, H. 3  
  
 Talley, T. J. 108, 113  
 Talmon, S. 224, 278  
 Talstra, E. 349  
 Theissen, G. 160, 166  
 Theobald, C. 3, 279  
 Theobald, M. 185, 195, 197–200, 203  
  
 Thomson, F. J. 94  
 Thüsing, W. 167, 199  
 Thyen, H. 201  
 Tilly, M. 319  
 Tov, E. 175f, 211, 221, 278  
 Tracy, D. 205  
 Traketellis, D. 124  
 Trublet, J. 279  
 Tuckett, Ch. M. 195  
  
 Uffenheimer, B. 205  
 Ulrich, E. 176, 210f  
 Ulrich, J. 172  
 Urbach, E. E. 230  
 Urner, H. 93  
  
 Van der Horst, P. W. 220  
 Van der Koouj, A. 213  
 Van der Velden, F. 319  
 Van Esbroeck, M. 57  
 Van Groningen, G. 347  
 Van Ruiten, J. T. A. G. M. 215, 348, 351  
 Van Wieringen, A. L. H. M. 349  
 VanderKam, J. C. 176f, 225f  
 Vanhoye, A. 23  
 Vassiliadis, P. 112, 259  
 Vellas, V. 91, 260  
 Vermes, G. 205, 226  
 Vermeylen, J. 342  
 Vervenne, M. 351  
 Vieweger, D. 380  
 Vinogradov, V. P. 116  
 Vischer, W. 122, 155  
 Vitores, A. 40, 48  
 Vitringa, C. 349  
 Vogt, E. 220  
 Vogt, H. J. 49  
 Vollenweider, S. 199  
 Volz, H. 169  
 Von Balthasar, H. U. 72  
 Von Bendemann, R. 179  
 Von Campenhausen, H. 281  
 Von Otto, J. K. T. 56  
 Von Rad, G. 156, 257, 348  
  
 Wacholder, B. Z. 100, 226  
 Wagner, F. 171f  
 Wagner, S. 313  
 Walter, N. 193f, 200, 221



- Wanke, J. 190  
Ware, K. 266, 275  
Wasserberg, G. 191f  
Watts, J. D. W. 352  
Wenz, G. 171f  
Wermelinger, O. 174  
Werner, W. 343  
Wescott, B. F. 132  
Westerink, L. G. 333  
Westermann, C. 156  
White, S. A. 176  
Wilckens, U. 199  
Wildberger, H. 342, 352  
Williams, R. 44  
Williamson, H. G. M. 3, 176, 347  
Wilson, R. M. 69  
Wilson, S. G. 180  
Winston, D. 211  
Wolff, C. 184, 188  
Wollaston, I. 224  
Wollcombe, K. J. 120  
Wrede, W. 253  
Wurst, G. 55–58, 60f, 63f, 68, 70f, 75f, 88  
Zacharopoulos, D. 11, 25  
Zager, W. 180, 187  
Zakovitch, Y. 221  
Zeller, D. 172, 188  
Zenger, E. 182, 193, 287, 308, 317–319,  
351, 355  
Zizioulas, J. 259  
Zumstein, J. 200  
Zuntz, G. 93f, 103, 115  
Zwi Werblowsky, R. J. 297

## Sachregister

- Allegorie, Allegorese, allegorische Exegese 9, 10, 11–13, 15, 17, 23, 24, 25, 26, 46, 224, 284
- Ambrosius 13, 117
- Anagnoskomena 264, 301, 372, 377
- Anthropologie 62, 65, 69, 74, 75
- Antiochener 11, 24, 25
- Apokalyptik(er) 208, 209, 220, 221, 227
- Apokryphen 5, 153, 264, 272, 301, 393
- Athanasius 11, 334, 336, 338
- Auferstehung 40–50, 64, 66, 69, 70, 75, 107, 109, 121, 122, 130, 182, 189, 257, 304
- Augustinus 6, 13–15, 148, 150, 242
- Basilius 12, 31, 33, 104, 105, 118, 346, 356
- Biblische Theologie 166, 167, 169, 170
- Bund 236, 250, 251, 258, 313, 317, 397, 398
- Christologie 29, 30, 31, 32, 122, 125, 127, 129, 130, 132, 134, 137, 144, 195, 196, 198, 199, 200, 203, 205, 235, 258, 277, 297, 299, 303, 362, 366, 367, 381
- Christozentrik 127, 275, 278, 345
- Christusbotschaft, Christusgeschehen, Christusglaube 236, 303, 304, 387
- Clemens von Alexandrien 9
- David 309, 312, 313, 315, 317, 319, 321, 324, 325, 328, 330, 344, 345, 352
- Deuterokanonisch 5, 6, 111, 153, 154, 179, 264, 301
- Ebenbild Gottes 62, 64, 65, 68, 69, 70
- Einheit der Schrift 304, 375
- Elija 98
- Erfüllung der Schrift 147, 148, 149, 150, 275, 374, 375, 396
- Eschatologie 135, 136, 236, 270, 271, 274, 345, 349
- Ethik 32, 224
- hellenistische 225
- Eucharistie 266, 267, 269, 270, 271, 381
- Evagrius Ponticus 74, 75
- Gebet 74, 75
- Geist, Heiliger 28, 36, 127, 138, 147, 276, 277, 254, 373, 374, 375
- Gesetz 7, 8, 30, 31, 33, 116, 149, 171, 180, 197, 198, 212, 215, 217, 218, 224, 225, 227, 228, 238, 230, 234, 244, 250, 251, 253, 257, 395, 397, 398
- Gnosis, gnostisch 8, 45, 49, 50, 66, 122, 256, 269, 272, 335
- Gottesverständnis 256, 303, 304, 362, 375, 381, 382, 397, 398
- Gregor von Nazianz 27, 262
- Gregor von Nyssa 12, 13
- Heilsgeschichte 146, 147, 148, 202, 203, 205, 235
- Hieronymus 5, 11, 13, 14, 242
- Historisch-kritische Exegese 133, 138, 159, 169, 235, 250, 251, 273, 254, 341, 343, 366, 368, 373, 379, 382, 392, 393
- Ikonen, Ikonographie 132, 278
- Inspiration 28, 34, 126, 139, 149, 150, 164, 176, 227, 229, 344, 373, 377
- Intertextualität 181
- Irenäus 8, 9, 50, 68, 69
- Israel 161, 165, 167, 202, 203, 222, 229, 235, 236, 243, 247, 251, 252, 253, 257, 285, 324, 354, 376, 397, 398

- Jesaja 245, 246  
 Johannes Chrysostomus 12, 18, 25, 33  
 Jüdisch-christliches Gespräch 141, 143,  
 159, 165, 280, 304, 393, 398  
 Justin 6, 7, 12, 125, 332
- Kanon 5, 6, 16, 104, 148, 159, 160, 161,  
 163, 164, 166, 170, 173, 174, 175,  
 176, 178, 179, 184, 185, 208, 209,  
 210, 211, 212, 213, 214, 215, 218,  
 225, 226, 228, 232, 237, 241, 243,  
 244, 247, 248, 253, 255, 256, 262,  
 263, 265, 266, 273, 278, 279, 281,  
 282, 285, 287, 289, 291, 292, 295,  
 301, 302, 304, 342, 364, 370, 371,  
 372, 376, 377, 392  
 – Dreiteilung 176 177  
 – Kanonizität 177, 214, 237, 288, 302  
 Kirche, Ekklesiologie 147, 165, 174,  
 271, 272, 273, 371, 372, 376, 387,  
 392  
 Kirchenväter 141, 142, 362, 365, 372,  
 382, 394  
 Königsvorstellung 309, 310, 311, 312,  
 314, 316, 318, 319, 320, 327  
 Kyrill von Alexandrien 12, 356
- Liturgie 93, 97, 98, 99, 115, 127, 128,  
 129, 130, 131, 263, 264, 266, 267,  
 268, 270, 302, 324, 338, 377, 384,  
 385  
 Logos 332, 334, 346
- Marcion 8, 124, 283, 284, 285  
 Melito von Sardes 57, 58, 59, 60, 286,  
 335  
 Messias, messianische Interpretation,  
 messianische Weissagungen 4, 100,  
 112, 117, 121, 122, 125, 127, 128,  
 130, 132, 133, 134, 135, 145, 150,  
 161, 188, 198, 208, 209, 237, 275,  
 302, 309, 322, 324, 328, 329, 331,  
 332, 333, 344, 345, 346, 349–360,  
 361, 362, 364  
 Methodius von Olympus 39–55  
 Mischna 209, 210, 229, 230, 231, 232,  
 237, 366, 367  
 Mose 250
- Origenes 10, 11, 21, 24, 26, 34, 41, 42,  
 43, 45, 50, 71, 332
- Parusie 182  
 Patriarchenerzählungen 245  
 Pentateuch 245  
 Philo 9, 71  
 Prophetologion 94, 95, 96, 97, 98, 100,  
 103, 106, 107, 110, 111, 112, 113,  
 114, 115–117  
 Pseudepigraphen 264  
 Pseudo-Athanasius 56–91
- Regula fidei 9, 14, 273  
 Religionsgeschichte 158, 168  
 Rezeptionsforschung 163, 248, 282,  
 361, 362, 367
- Schöpfungsglaube 362  
 Septuaginta 5, 6, 35, 132, 140, 154, 160,  
 211, 223, 241, 264, 283, 288, 289,  
 393  
 Sohn Gottes 328, 329, 333, 334  
 Sühne 188, 189
- Tanach 264, 280, 282, 287, 288, 291  
 Tertullian 68, 69, 126, 323  
 Theoria 12, 13, 26, 37, 101, 274, 275,  
 276, 277  
 Tora(h) s. Gesetz  
 Tradition 123, 172, 173, 261, 268, 269,  
 302, 303, 342, 364, 370, 371, 373,  
 374, 375, 376, 378, 383, 385, 387,  
 389, 391, 394  
 Traditionsgeschichte 245, 246, 249, 251  
 Trinität 31, 102  
 Typologie 7, 12, 11, 13, 17, 25, 26, 48,  
 103, 114, 116, 123, 131, 135, 138,  
 146, 148, 253, 275, 284, 324, 383
- Verheißung 145, 146, 186, 194, 204,  
 388
- Weisheit 259, 304  
 Wirkungsgeschichte 142, 143, 235
- Zion 311, 316, 317, 319, 328, 329, 352,  
 353, 358

# Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

## *Alphabetische Übersicht der ersten und zweiten Reihe*

- Ådna, Jostein*: Jesu Stellung zum Tempel. 2000. *Band II/119*.
- Ådna, Jostein* und *Hans Kvalbein* (Hrsg.): The Mission of the Early Church to Jews and Gentiles. 2000. *Band 127*.
- Alkier, Stefan*: Wunder und Wirklichkeit in den Briefen des Apostels Paulus. 2001. *Band 134*.
- Anderson, Paul N.*: The Christology of the Fourth Gospel. 1996. *Band II/78*.
- Appold, Mark L.*: The Oneness Motif in the Fourth Gospel. 1976. *Band II/1*.
- Arnold, Clinton E.*: The Colossian Syncretism. 1995. *Band II/77*.
- Ascough, Richard S.*: Paul's Macedonian Associations. 2003. *Band III/161*.
- Asiedu-Peprah, Martin*: Johannine Sabbath Conflicts As Juridical Controversy. 2001. *Band II/132*.
- Avemarie, Friedrich*: Die Taufereählungen der Apostelgeschichte. 2002. *Band 139*.
- Avemarie, Friedrich* und *Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): Auferstehung – Resurrection. 2001. *Band 135*.
- Avemarie, Friedrich* und *Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): Bund und Tora. 1996. *Band 92*.
- Baarlink, Heinrich*: Verkündigtes Heil. 2004. *Band 168*.
- Bachmann, Michael*: Sünder oder Übertreter. 1992. *Band 59*.
- Back, Frances*: Verwandlung durch Offenbarung bei Paulus. 2002. *Band II/153*.
- Baker, William R.*: Personal Speech-Ethics in the Epistle of James. 1995. *Band II/68*.
- Bakke, Odd Magne*: 'Concord and Peace'. 2001. *Band II/143*.
- Balla, Peter*: Challenges to New Testament Theology. 1997. *Band II/95*.
- *The Child-Parent Relationship in the New Testament and its Environment*. 2003. *Band 155*.
- Bammel, Ernst*: Judaica. Band I 1986. *Band 37*.  
– Band II 1997. *Band 91*.
- Bash, Anthony*: Ambassadors for Christ. 1997. *Band II/92*.
- Bauernfeind, Otto*: Kommentar und Studien zur Apostelgeschichte. 1980. *Band 22*.
- Baum, Armin Daniel*: Pseudepigraphie und literarische Fälschung im frühen Christentum. 2001. *Band II/138*.
- Bayer, Hans Friedrich*: Jesus' Predictions of Vindication and Resurrection. 1986. *Band II/20*.
- Becker, Michael*: Wunder und Wundertäter im frührabbinischen Judentum. 2002. *Band II/144*.
- Bell, Richard H.*: Provoked to Jealousy. 1994. *Band II/63*.
- No One Seeks for God. 1998. *Band 106*.
- Bennema, Cornelis*: The Power of Saving Wisdom. 2002. *Band II/148*.
- Bergman, Jan*: siehe *Kieffer, René*
- Bergmeier, Roland*: Das Gesetz im Römerbrief und andere Studien zum Neuen Testament. 2000. *Band 121*.
- Betz, Otto*: Jesus, der Messias Israels. 1987. *Band 42*.
- Jesus, der Herr der Kirche. 1990. *Band 52*.
- Beyschlag, Karlmann*: Simon Magus und die christliche Gnosis. 1974. *Band 16*.
- Bittner, Wolfgang J.*: Jesu Zeichen im Johannes-evangelium. 1987. *Band II/26*.
- Bjerkelund, Carl J.*: Tauta Egeneto. 1987. *Band 40*.
- Blackburn, Barry Lee*: Theios Anēr and the Markan Miracle Traditions. 1991. *Band II/40*.
- Bock, Darrell L.*: Blasphemy and Exaltation in Judaism and the Final Examination of Jesus. 1998. *Band II/106*.
- Bockmuehl, Markus N.A.*: Revelation and Mystery in Ancient Judaism and Pauline Christianity. 1990. *Band II/36*.
- Bøe, Sverre*: Gog and Magog. 2001. *Band II/135*.
- Böhlig, Alexander*: Gnosis und Synkretismus. Teil 1 1989. *Band 47* – Teil 2 1989. *Band 48*.
- Böhm, Martina*: Samaritanen und die Samaritaner bei Lukas. 1999. *Band II/111*.

- Böttrich, Christfried*: Weltweisheit – Menschheitsethik – Urkult. 1992. *Band II/50*.
- Bolyki, János*: Jesu Tischgemeinschaften. 1997. *Band II/96*.
- Bosman, Philip*: Conscience in Philo and Paul. 2003. *Band II/166*.
- Bovon, François*: Studies in Early Christianity. 2003. *Band 161*.
- Brocke, Christoph vom*: Thessaloniki – Stadt des Kassander und Gemeinde des Paulus. 2001. *Band II/125*.
- Brunson, Andrew*: Psalm 118 in the Gospel of John. 2003. *Band II/158*.
- Büchli, Jörg*: Der Poimandres – ein paganisiertes Evangelium. 1987. *Band II/27*.
- Bühner, Jan A.*: Der Gesandte und sein Weg im 4. Evangelium. 1977. *Band II/2*.
- Burchard, Christoph*: Untersuchungen zu Joseph und Aseneth. 1965. *Band 8*.
- Studien zur Theologie, Sprache und Umwelt des Neuen Testaments. Hrsg. von D. Sänger. 1998. *Band 107*.
- Burnett, Richard*: Karl Barth's Theological Exegesis. 2001. *Band II/145*.
- Byron, John*: Slavery Metaphors in Early Judaism and Pauline Christianity. 2003. *Band II/162*.
- Byrskog, Samuel*: Story as History – History as Story. 2000. *Band 123*.
- Cancik, Hubert* (Hrsg.): Markus-Philologie. 1984. *Band 33*.
- Capes, David B.*: Old Testament Yaweh Texts in Paul's Christology. 1992. *Band II/47*.
- Caragounis, Chrys C.*: The Development of Greek and the New Testament. 2004. *Band 167*.
- The Son of Man. 1986. *Band 38*.
- siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Carleton Paget, James*: The Epistle of Barnabas. 1994. *Band II/64*.
- Carson, D.A., Peter T. O'Brien und Mark Seifrid* (Hrsg.): Justification and Variegated Nomism.
- Band 1*: The Complexities of Second Temple Judaism. 2001. *Band II/140*.
- Band 2*: The Paradoxes of Paul. 2004. *Band II/181*.
- Ciampa, Roy E.*: The Presence and Function of Scripture in Galatians 1 and 2. 1998. *Band II/102*.
- Classen, Carl Joachim*: Rhetorical Criticism of the New Testament. 2000. *Band 128*.
- Colpe, Carsten*: Iranier – Aramäer – Hebräer – Hellenen. 2003. *Band 154*.
- Crump, David*: Jesus the Intercessor. 1992. *Band II/49*.
- Dahl, Nils Alstrup*: Studies in Ephesians. 2000. *Band 131*.
- Deines, Roland*: Jüdische Steingefäße und pharisäische Frömmigkeit. 1993. *Band II/52*.
- Die Pharisäer. 1997. *Band 101*.
- und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Philo und das Neue Testament. 2004. *Band 172*.
- Dettwiler, Andreas und Jean Zumstein* (Hrsg.): Kreuzestheologie im Neuen Testament. 2002. *Band 151*.
- Dickson, John P.*: Mission-Commitment in Ancient Judaism and in the Pauline Communities. 2003. *Band II/159*.
- Dietzfelbinger, Christian*: Der Abschied des Kommenden. 1997. *Band 95*.
- Dimitrov, Ivan Z., James D.G. Dunn, Ulrich Luz und Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Das Alte Testament als christliche Bibel in orthodoxer und westlicher Sicht. 2004. *Band 174*.
- Dobbeler, Axel von*: Glaube als Teilhabe. 1987. *Band II/22*.
- Du Toit, David S.*: Theios Anthropos. 1997. *Band II/91*.
- Dunn, James D.G.* (Hrsg.): Jews and Christians. 1992. *Band 66*.
- Paul and the Mosaic Law. 1996. *Band 89*.
- siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
- Dunn, James D.G., Hans Klein, Ulrich Luz und Vasile Mihoc* (Hrsg.): Auslegung der Bibel in orthodoxer und westlicher Perspektive. 2000. *Band 130*.
- Ebel, Eva*: Die Attraktivität früher christlicher Gemeinden. 2004. *Band II/178*.
- Ebertz, Michael N.*: Das Charisma des Gekreuzigten. 1987. *Band 45*.
- Eckstein, Hans-Joachim*: Der Begriff Syneidesis bei Paulus. 1983. *Band II/10*.
- Verheißung und Gesetz. 1996. *Band 86*.
- Ego, Beate*: Im Himmel wie auf Erden. 1989. *Band II/34*.
- Ego, Beate, Armin Lange und Peter Pilhofer* (Hrsg.): Gemeinde ohne Tempel – Community without Temple. 1999. *Band 118*.
- Eisen, Ute E.*: siehe *Paulsen, Henning*.
- Ellis, E. Earle*: Prophecy and Hermeneutic in Early Christianity. 1978. *Band 18*.
- The Old Testament in Early Christianity. 1991. *Band 54*.
- Endo, Masanobu*: Creation and Christology. 2002. *Band 149*.
- Ennulat, Andreas*: Die 'Minor Agreements'. 1994. *Band II/62*.

*Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament*

- Ensor, Peter W.*: Jesus and His 'Works'. 1996. *Band II/85*.
- Eskola, Timo*: Messiah and the Throne. 2001. *Band II/142*.
- Theodicy and Predestination in Pauline Soteriology. 1998. *Band II/100*.
- Fatehi, Mehrdad*: The Spirit's Relation to the Risen Lord in Paul. 2000. *Band II/128*.
- Feldmeier, Reinhard*: Die Krisis des Gottessohnes. 1987. *Band II/21*.
- Die Christen als Fremde. 1992. *Band 64*.
- Feldmeier, Reinhard* und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Die Heiden. 1994. *Band 70*.
- Fletcher-Louis, Crispin H.T.*: Luke-Acts: Angels, Christology and Soteriology. 1997. *Band II/94*.
- Förster, Niclas*: Marcus Magus. 1999. *Band 114*.
- Forbes, Christopher Brian*: Prophecy and Inspired Speech in Early Christianity and its Hellenistic Environment. 1995. *Band II/75*.
- Fornberg, Tord*: siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Fossum, Jarl E.*: The Name of God and the Angel of the Lord. 1985. *Band 36*.
- Foster, Paul*: Community, Law and Mission in Matthew's Gospel. *Band II/177*.
- Fotopoulos, John*: Food Offered to Idols in Roman Corinth. 2003. *Band II/151*.
- Frenschkowski, Marco*: Offenbarung und Epiphanie. Band 1 1995. *Band II/79* – Band 2 1997. *Band II/80*.
- Frey, Jörg*: Eugen Drewermann und die biblische Exegese. 1995. *Band II/71*.
- Die johanneische Eschatologie. Band I. 1997. *Band 96*. – Band II. 1998. *Band 110*. – Band III. 2000. *Band 117*.
- Frey, Jörg* und *Udo Schnelle* (Hrsg.): Kontexte des Johannesevangeliums. 2004. *Band 175*.
- Freyne, Sean*: Galilee and Gospel. 2000. *Band 125*.
- Fridrichsen, Anton*: Exegetical Writings. Hrsg. von C.C. Caragounis und T. Fornberg. 1994. *Band 76*.
- Garlington, Don B.*: 'The Obedience of Faith'. 1991. *Band II/38*.
- Faith, Obedience, and Perseverance. 1994. *Band 79*.
- Garnet, Paul*: Salvation and Atonement in the Qumran Scrolls. 1977. *Band II/3*.
- Gese, Michael*: Das Vermächtnis des Apostels. 1997. *Band II/99*.
- Gheorghita, Radu*: The Role of the Septuagint in Hebrews. 2003. *Band II/160*.
- Gräbe, Petrus J.*: The Power of God in Paul's Letters. 2000. *Band II/123*.
- Gräßer, Erich*: Der Alte Bund im Neuen. 1985. *Band 35*.
- Forschungen zur Apostelgeschichte. 2001. *Band 137*.
- Green, Joel B.*: The Death of Jesus. 1988. *Band II/33*.
- Gregory, Andrew*: The Reception of Luke and Acts in the Period before Irenaeus. 2003. *Band II/169*.
- Gundry Volf, Judith M.*: Paul and Perseverance. 1990. *Band II/37*.
- Hafemann, Scott J.*: Suffering and the Spirit. 1986. *Band II/19*.
- Paul, Moses, and the History of Israel. 1995. *Band 81*.
- Hahn, Johannes* (Hrsg.): Zerstörungen des Jerusalemer Tempels. 2002. *Band 147*.
- Hannah, Darrel D.*: Michael and Christ. 1999. *Band II/109*.
- Hamid-Khani, Saeed*: Revelation and Concealment of Christ. 2000. *Band II/120*.
- Harrison, James R.*: Paul's Language of Grace in Its Graeco-Roman Context. 2003. *Band II/172*.
- Hartman, Lars*: Text-Centered New Testament Studies. Hrsg. von D. Hellholm. 1997. *Band 102*.
- Hartog, Paul*: Polycarp and the New Testament. 2001. *Band II/134*.
- Heckel, Theo K.*: Der Innere Mensch. 1993. *Band II/53*.
- Vom Evangelium des Markus zum viergestaltigen Evangelium. 1999. *Band 120*.
- Heckel, Ulrich*: Kraft in Schwachheit. 1993. *Band II/56*.
- Der Segen im Neuen Testament. 2002. *Band 150*.
- siehe *Feldmeier, Reinhard*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Heiligenthal, Roman*: Werke als Zeichen. 1983. *Band II/9*.
- Hellholm, D.*: siehe *Hartman, Lars*.
- Hemer, Colin J.*: The Book of Acts in the Setting of Hellenistic History. 1989. *Band 49*.
- Hengel, Martin*: Judentum und Hellenismus. 1969, <sup>3</sup>1988. *Band 10*.
- Die johanneische Frage. 1993. *Band 67*.
- Judaica et Hellenistica. Kleine Schriften I. 1996. *Band 90*.
- Judaica, Hellenistica et Christiana. Kleine Schriften II. 1999. *Band 109*.
- Paulus und Jakobus. Kleine Schriften III. 2002. *Band 141*.

- Hengel, Martin* und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Paulus und das antike Judentum. 1991. Band 58.
- Hengel, Martin* und *Hermut Löhr* (Hrsg.): Schriftauslegung im antiken Judentum und im Urchristentum. 1994. Band 73.
- Hengel, Martin* und *Anna Maria Schwemer*: Paulus zwischen Damaskus und Antiochien. 1998. Band 108.
- Der messianische Anspruch Jesu und die Anfänge der Christologie. 2001. Band 138.
- Hengel, Martin* und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): Königsherrschaft Gottes und himmlischer Kult. 1991. Band 55.
- Die Septuaginta. 1994. Band 72.
- Hengel, Martin*; *Siegfried Mittmann* und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): La Cité de Dieu / Die Stadt Gottes. 2000. Band 129.
- Herrenbrück, Fritz*: Jesus und die Zöllner. 1990. Band II/41.
- Herzer, Jens*: Paulus oder Petrus? 1998. Band 103.
- Hoegen-Rohls, Christina*: Der nachösterliche Johannes. 1996. Band II/84.
- Hofius, Otfried*: Katapausis. 1970. Band 11.
- Der Vorhang vor dem Thron Gottes. 1972. Band 14.
- Der Christushymnus Philipper 2,6-11. 1976, <sup>2</sup>1991. Band 17.
- Paulusstudien. 1989, <sup>2</sup>1994. Band 51.
- Neutestamentliche Studien. 2000. Band 132.
- Paulusstudien II. 2002. Band 143.
- Hofius, Otfried* und *Hans-Christian Kammler*: Johannesstudien. 1996. Band 88.
- Holtz, Traugott*: Geschichte und Theologie des Urchristentums. 1991. Band 57.
- Hommel, Hildebrecht*: Sebasmata. Band 1 1983. Band 31 – Band 2 1984. Band 32.
- Hvalvik, Reidar*: The Struggle for Scripture and Covenant. 1996. Band II/82.
- Johns, Loren L.*: The Lamb Christology of the Apocalypse of John. 2003. Band II/167.
- Joubert, Stephan*: Paul as Benefactor. 2000. Band II/124.
- Jungbauer, Harry*: „Ehre Vater und Mutter“. 2002. Band II/146.
- Kähler, Christoph*: Jesu Gleichnisse als Poesie und Therapie. 1995. Band 78.
- Kammlah, Ehrhard*: Die Form der katalogischen Paränese im Neuen Testament. 1964. Band 7.
- Kammler, Hans-Christian*: Christologie und Eschatologie. 2000. Band 126.
- Kreuz und Weisheit. 2003. Band 159.
- siehe *Hofius, Otfried*.
- Kelhoffer, James A.*: Miracle and Mission. 1999. Band II/112.
- Kieffer, René* und *Jan Bergman* (Hrsg.): La Main de Dieu / Die Hand Gottes. 1997. Band 94.
- Kim, Seyoon*: The Origin of Paul's Gospel. 1981, <sup>2</sup>1984. Band II/4.
- “The ‘Son of Man’” as the Son of God. 1983. Band 30.
- Klauck, Hans-Josef*: Religion und Gesellschaft im frühen Christentum. 2003. Band 152.
- Klein, Hans*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Kleinknecht, Karl Th.*: Der leidende Gerechtfertigte. 1984, <sup>2</sup>1988. Band II/13.
- Klinghardt, Matthias*: Gesetz und Volk Gottes. 1988. Band II/32.
- Koch, Michael*: Drachenkampf und Sonnenfrau. 2004. Band II/184.
- Koch, Stefan*: Rechtliche Regelung von Konflikten im frühen Christentum. 2004. Band II/174.
- Köhler, Wolf-Dietrich*: Rezeption des Matthäusevangeliums in der Zeit vor Irenäus. 1987. Band II/24.
- Köhn, Andreas*: Der Neutestamentler Ernst Lohmeyer. 2004. Band II/180.
- Kooten, George H. van*: Cosmic Christology in Paul and the Pauline School. 2003. Band II/171.
- Korn, Manfred*: Die Geschichte Jesu in veränderter Zeit. 1993. Band II/51.
- Koskenniemi, Erkki*: Apollonios von Tyana in der neutestamentlichen Exegese. 1994. Band II/61.
- Kraus, Thomas J.*: Sprache, Stil und historischer Ort des zweiten Petrusbriefes. 2001. Band II/136.
- Kraus, Wolfgang*: Das Volk Gottes. 1996. Band 85.
- und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Frühjudentum und Neues Testament im Horizont Biblischer Theologie. 2003. Band 162.
- siehe *Walter, Nikolaus*.
- Kreplin, Matthias*: Das Selbstverständnis Jesu. 2001. Band II/141.
- Kuhn, Karl G.*: Achtzehngebet und Vaterunser und der Reim. 1950. Band 1.
- Kvalbein, Hans*: siehe *Ådna, Jostein*.
- Kwon, Yon-Gyong*: Eschatology in Galatians. 2004. Band II/183.
- Laansma, Jon*: I Will Give You Rest. 1997. Band II/98.
- Labahn, Michael*: Offenbarung in Zeichen und Wort. 2000. Band II/117.

- Lambers-Petry, Doris*: siehe *Tomson, Peter J.*  
*Lange, Armin*: siehe *Ego, Beate*.  
*Lampe, Peter*: Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten. 1987, <sup>2</sup>1989. *Band II/18*.  
*Landmesser, Christof*: Wahrheit als Grundbegriff neutestamentlicher Wissenschaft. 1999. *Band 113*.  
 – Jüngerberufung und Zuwendung zu Gott. 2000. *Band 133*.  
*Lau, Andrew*: Manifest in Flesh. 1996. *Band II/86*.  
*Lawrence, Louise*: An Ethnography of the Gospel of Matthew. 2003. *Band II/165*.  
*Lee, Pilchan*: The New Jerusalem in the Book of Revelation. 2000. *Band II/129*.  
*Lichtenberger, Hermann*: siehe *Avemarie, Friedrich*.  
*Lichtenberger, Hermann*: Das Ich Adams und das Ich der Menschheit. 2004. *Band 164*.  
*Lierman, John*: The New Testament Moses. 2004. *Band II/173*.  
*Lieu, Samuel N.C.*: Manichaeism in the Later Roman Empire and Medieval China. <sup>2</sup>1992. *Band 63*.  
*Loader, William R.G.*: Jesus' Attitude Towards the Law. 1997. *Band II/97*.  
*Löhr, Gebhard*: Verherrlichung Gottes durch Philosophie. 1997. *Band 97*.  
*Löhr, Hermut*: Studien zum frühchristlichen und frühjüdischen Gebet. 2003. *Band 160*.  
 – : siehe *Hengel, Martin*.  
*Löhr, Winrich Alfried*: Basilides und seine Schule. 1995. *Band 83*.  
*Luomanen, Petri*: Entering the Kingdom of Heaven. 1998. *Band II/101*.  
*Luz, Ulrich*: siehe *Dunn, James D.G.*  
*Mackay, Ian D.*: John's Relationship with Mark. 2004. *Band II/182*.  
*Maier, Gerhard*: Mensch und freier Wille. 1971. *Band 12*.  
 – Die Johannesoffenbarung und die Kirche. 1981. *Band 25*.  
*Markschies, Christoph*: Valentinus Gnosticus? 1992. *Band 65*.  
*Marshall, Peter*: Enmity in Corinth: Social Conventions in Paul's Relations with the Corinthians. 1987. *Band II/23*.  
*Mayer, Annemarie*: Sprache der Einheit im Epheserbrief und in der Ökumene. 2002. *Band II/150*.  
*McDonough, Sean M.*: YHWH at Patmos: Rev. 1:4 in its Hellenistic and Early Jewish Setting. 1999. *Band II/107*.  
*McGlynn, Moyna*: Divine Judgement and Divine Benevolence in the Book of Wisdom. 2001. *Band II/139*.  
*Meade, David G.*: Pseudonymity and Canon. 1986. *Band 39*.  
*Meadors, Edward P.*: Jesus the Messianic Herald of Salvation. 1995. *Band II/72*.  
*Meißner, Stefan*: Die Heimholung des Ketzers. 1996. *Band II/87*.  
*Mell, Ulrich*: Die „anderen“ Winzer. 1994. *Band 77*.  
*Mengel, Berthold*: Studien zum Philipperbrief. 1982. *Band II/8*.  
*Merkel, Helmut*: Die Widersprüche zwischen den Evangelien. 1971. *Band 13*.  
*Merklein, Helmut*: Studien zu Jesus und Paulus. Band 1 1987. *Band 43*. – Band 2 1998. *Band 105*.  
*Metzendorf, Christina*: Die Tempelaktion Jesu. 2003. *Band II/168*.  
*Metzler, Karin*: Der griechische Begriff des Verzeihens. 1991. *Band II/44*.  
*Metzner, Rainer*: Die Rezeption des Matthäusevangeliums im 1. Petrusbrief. 1995. *Band II/74*.  
 – Das Verständnis der Sünde im Johannesevangelium. 2000. *Band 122*.  
*Mihoc, Vasile*: siehe *Dunn, James D.G.*  
*Mineshige, Kiyoshi*: Besitzverzicht und Almosen bei Lukas. 2003. *Band II/163*.  
*Mittmann, Siegfried*: siehe *Hengel, Martin*.  
*Mittmann-Richert, Ulrike*: Magnifikat und Benediktus. 1996. *Band II/90*.  
*Mußner, Franz*: Jesus von Nazareth im Umfeld Israels und der Urkirche. Hrsg. von M. Theobald. 1998. *Band 111*.  
*Niebuhr, Karl-Wilhelm*: Gesetz und Paränese. 1987. *Band II/28*.  
 – Heidenapostel aus Israel. 1992. *Band 62*.  
 – siehe *Deines, Roland*  
 – siehe *Dimitrov, Ivan Z.*  
 – siehe *Kraus, Wolfgang*  
*Nielsen, Anders E.*: "Until it is Fullfilled". 2000. *Band II/126*.  
*Nissen, Andreas*: Gott und der Nächste im antiken Judentum. 1974. *Band 15*.  
*Noack, Christian*: Gottesbewußtsein. 2000. *Band II/116*.  
*Noormann, Rolf*: Irenäus als Paulusinterpret. 1994. *Band II/66*.  
*Novakovic, Lidija*: Messiah, the Healer of the Sick. 2003. *Band II/170*.  
*Obermann, Andreas*: Die christologische Erfüllung der Schrift im Johannesevangelium. 1996. *Band II/83*.



- Öhler, Markus: Barnabas. 2003. *Band 156*.
- Okure, Teresa: The Johannine Approach to Mission. 1988. *Band II/31*.
- Onuki, Takashi: Heil und Erlösung. 2004. *Band 165*.
- Oropeza, B. J.: Paul and Apostasy. 2000. *Band II/115*.
- Ostmeyer, Karl-Heinrich: Taufe und Typos. 2000. *Band II/118*.
- Paulsen, Henning: Studien zur Literatur und Geschichte des frühen Christentums. Hrsg. von Ute E. Eisen. 1997. *Band 99*.
- Pao, David W.: Acts and the Isaianic New Exodus. 2000. *Band II/130*.
- Park, Eung Chun: The Mission Discourse in Matthew's Interpretation. 1995. *Band II/81*.
- Park, Joseph S.: Conceptions of Afterlife in Jewish Inscriptions. 2000. *Band II/121*.
- Pate, C. Marvin: The Reverse of the Curse. 2000. *Band II/114*.
- Peres, Imre: Griechische Grabinschriften und neutestamentliche Eschatologie. 2003. *Band 157*.
- Philonenko, Marc (Hrsg.): Le Trône de Dieu. 1993. *Band 69*.
- Pilhofer, Peter: Presbyteron Kreiton. 1990. *Band II/39*.
- Philippi. Band I 1995. *Band 87*. – Band 2 2000. *Band 119*.
- Die frühen Christen und ihre Welt. 2002. *Band 145*.
- siehe *Ego, Beate*.
- Plümacher, Eckhard: Geschichte und Geschichten. Aufsätze zur Apostelgeschichte und zu den Johannesakten. Herausgegeben von Jens Schröter und Ralph Brucker. 2004. *Band 170*.
- Pöhlmann, Wolfgang: Der Verlorene Sohn und das Haus. 1993. *Band 68*.
- Pokorný, Petr und Josef B. Souček: Bibelauslegung als Theologie. 1997. *Band 100*.
- Pokorný, Petr und Jan Roskovec (Hrsg.): Philosophical Hermeneutics and Biblical Exegesis. 2002. *Band 153*.
- Porter, Stanley E.: The Paul of Acts. 1999. *Band 115*.
- Prieur, Alexander: Die Verkündigung der Gottesherrschaft. 1996. *Band II/89*.
- Probst, Hermann: Paulus und der Brief. 1991. *Band II/45*.
- Räsänen, Heikki: Paul and the Law. 1983, <sup>2</sup>1987. *Band 29*.
- Rehkopf, Friedrich: Die lukanische Sonderquelle. 1959. *Band 5*.
- Rein, Matthias: Die Heilung des Blindgeborenen (Joh 9). 1995. *Band II/73*.
- Reinmuth, Eckart: Pseudo-Philo und Lukas. 1994. *Band 74*.
- Reiser, Marius: Syntax und Stil des Markusevangeliums. 1984. *Band II/11*.
- Rhodes, James N.: The Epistle of Barnabas and the Deuteronomic Tradition. 2004. *Band II/188*.
- Richards, E. Randolph: The Secretary in the Letters of Paul. 1991. *Band II/42*.
- Riesner, Rainer: Jesus als Lehrer. 1981, <sup>3</sup>1988. *Band II/7*.
- Die Frühzeit des Apostels Paulus. 1994. *Band 71*.
- Rissi, Mathias: Die Theologie des Hebräerbriefs. 1987. *Band 41*.
- Röhser, Günter: Metaphorik und Personifikation der Sünde. 1987. *Band II/25*.
- Roskovec, Jan: siehe *Pokorný, Petr*.
- Rose, Christian: Die Wolke der Zeugen. 1994. *Band II/60*.
- Rothschild, Clare K.: Luke Acts and the Rhetoric of History. 2004. *Band II/175*.
- Rüegger, Hans-Ulrich: Verstehen, was Markus erzählt. 2002. *Band II/155*.
- Rüger, Hans Peter: Die Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza. 1991. *Band 53*.
- Sänger, Dieter: Antikes Judentum und die Mysterien. 1980. *Band II/5*.
- Die Verkündigung des Gekreuzigten und Israel. 1994. *Band 75*.
- siehe *Burchard, Christoph*
- Salier, Willis Hedley: The Rhetorical Impact of the Sêmeia in the Gospel of John. 2004. *Band II/186*.
- Salzmann, Jorg Christian: Lehren und Ermahnen. 1994. *Band II/59*.
- Sandnes, Karl Olav: Paul – One of the Prophets? 1991. *Band II/43*.
- Sato, Migaku: Q und Prophetie. 1988. *Band II/29*.
- Schäfer, Ruth: Paulus bis zum Apostelkonzil. 2004. *Band II/179*.
- Schaper, Joachim: Eschatology in the Greek Psalter. 1995. *Band II/76*.
- Schimanowski, Gottfried: Die himmlische Liturgie in der Apokalypse des Johannes. 2002. *Band II/154*.
- Weisheit und Messias. 1985. *Band II/17*.
- Schlichting, Günter: Ein jüdisches Leben Jesu. 1982. *Band 24*.
- Schnabel, Eckhard J.: Law and Wisdom from Ben Sira to Paul. 1985. *Band II/16*.
- Schnelle, Udo: siehe *Frey, Jörg*.

- Shutter, William L.*: Hermeneutic and Composition in I Peter. 1989. *Band II/30*.
- Schwartz, Daniel R.*: Studies in the Jewish Background of Christianity. 1992. *Band 60*.
- Schwemer, Anna Maria*: siehe *Hengel, Martin*
- Schwindt, Rainer*: Das Weltbild des Epheserbriefes. 2002. *Band 148*.
- Scott, James M.*: Adoption as Sons of God. 1992. *Band II/48*.
- Paul and the Nations. 1995. *Band 84*.
- Shum, Shiu-Lun*: Paul's Use of Isaiah in Romans. 2002. *Band II/156*.
- Siebert, Folker*: Drei hellenistisch-jüdische Predigten. Teil I 1980. *Band 20* – Teil II 1992. *Band 61*.
- Nag-Hammadi-Register. 1982. *Band 26*.
- Argumentation bei Paulus. 1985. *Band 34*.
- Philon von Alexandrien. 1988. *Band 46*.
- Simon, Marcel*: Le christianisme antique et son contexte religieux I/II. 1981. *Band 23*.
- Snodgrass, Klyne*: The Parable of the Wicked Tenants. 1983. *Band 27*.
- Söding, Thomas*: Das Wort vom Kreuz. 1997. *Band 93*.
- siehe *Thüsing, Wilhelm*.
- Sommer, Urs*: Die Passionsgeschichte des Markusevangeliums. 1993. *Band II/58*.
- Souček, Josef B.*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Spangenberg, Volker*: Herrlichkeit des Neuen Bundes. 1993. *Band II/55*.
- Spanje, T.E. van*: Inconsistency in Paul? 1999. *Band II/110*.
- Speyer, Wolfgang*: Frühes Christentum im antiken Strahlungsfeld. Band I: 1989. *Band 50*.
- Band II: 1999. *Band 116*.
- Stadelmann, Helge*: Ben Sira als Schriftgelehrter. 1980. *Band II/6*.
- Stenschke, Christoph W.*: Luke's Portrait of Gentiles Prior to Their Coming to Faith. *Band II/108*.
- Sterck-Degueldre, Jean-Pierre*: Eine Frau namens Lydia. 2004. *Band II/176*.
- Stettler, Christian*: Der Kolosserhymnus. 2000. *Band II/131*.
- Stettler, Hanna*: Die Christologie der Pastoralbriefe. 1998. *Band II/105*.
- Stökl Ben Ezra, Daniel*: The Impact of Yom Kippur on Early Christianity. 2003. *Band 163*.
- Strobel, August*: Die Stunde der Wahrheit. 1980. *Band 21*.
- Stroumsa, Guy G.*: Barbarian Philosophy. 1999. *Band 112*.
- Stuckenbruck, Loren T.*: Angel Veneration and Christology. 1995. *Band II/70*.
- Stuhlmacher, Peter* (Hrsg.): Das Evangelium und die Evangelien. 1983. *Band 28*.
- Biblische Theologie und Evangelium. 2002. *Band 146*.
- Sung, Chong-Hyon*: Vergebung der Sünden. 1993. *Band II/57*.
- Tajra, Harry W.*: The Trial of St. Paul. 1989. *Band II/35*.
- The Martyrdom of St. Paul. 1994. *Band II/67*.
- Theißen, Gerd*: Studien zur Soziologie des Urchristentums. 1979, <sup>3</sup>1989. *Band 19*.
- Theobald, Michael*: Studien zum Römerbrief. 2001. *Band 136*.
- Theobald, Michael*: siehe *Mußner, Franz*.
- Thornton, Claus-Jürgen*: Der Zeuge des Zeugen. 1991. *Band 56*.
- Thüsing, Wilhelm*: Studien zur neutestamentlichen Theologie. Hrsg. von Thomas Söding. 1995. *Band 82*.
- Thurén, Lauri*: Derhethorizing Paul. 2000. *Band 124*.
- Tomson, Peter J. und Doris Lambers-Petry* (Hg.): The Image of the Judaeo-Christians in Ancient Jewish and Christian Literature. 2003. *Band 158*.
- Trebilco, Paul*: The Early Christians in Ephesus from Paul to Ignatius. 2004. *Band 166*.
- Treloar, Geoffrey R.*: Lightfoot the Historian. 1998. *Band II/103*.
- Tsuji, Manabu*: Glaube zwischen Vollkommenheit und Verweltlichung. 1997. *Band II/93*
- Twelftree, Graham H.*: Jesus the Exorcist. 1993. *Band II/54*.
- Urban, Christina*: Das Menschenbild nach dem Johannesevangelium. 2001. *Band II/137*.
- Visotzky, Burton L.*: Fathers of the World. 1995. *Band 80*.
- Vollenweider, Samuel*: Horizonte neutestamentlicher Christologie. 2002. *Band 144*.
- Vos, Johan S.*: Die Kunst der Argumentation bei Paulus. 2002. *Band 149*.
- Wagener, Ulrike*: Die Ordnung des „Hauses Gottes“. 1994. *Band II/65*.
- Wahlen, Clinton*: Jesus and the Impurity of Spirits in the Synoptic Gospels. 2004. *Band II/185*.
- Walker, Donald D.*: Paul's Offer of Leniency (2 Cor 10:1). 2002. *Band II/152*.
- Walter, Nikolaus*: Praeparatio Evangelica. Hrsg. von Wolfgang Kraus und Florian Wilk. 1997. *Band 98*.
- Wander, Bernd*: Gottesfürchtige und Sympathisanten. 1998. *Band 104*.

*Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament*

- Watts, Rikki*: Isaiah's New Exodus and Mark. 1997. *Band II/88*.
- Wedderburn, A.J.M.*: Baptism and Resurrection. 1987. *Band 44*.
- Wegner, Uwe*: Der Hauptmann von Kafarnaum. 1985. *Band II/14*.
- Weissenrieder, Annette*: Images of Illness in the Gospel of Luke. 2003. *Band II/164*.
- Welck, Christian*: Erzählte ‚Zeichen‘. 1994. *Band II/69*.
- Wiarda, Timothy*: Peter in the Gospels. 2000. *Band II/127*.
- Wilk, Florian*: siehe *Walter, Nikolaus*.
- Williams, Catrin H.*: I am He. 2000. *Band II/113*.
- Wilson, Walter T.*: Love without Pretense. 1991. *Band II/46*.
- Wischmeyer, Oda*: Von Ben Sira zu Paulus. 2004. *Band 173*.
- Wisdom, Jeffrey*: Blessing for the Nations and the Curse of the Law. 2001. *Band II/133*.
- Wucherpfnig, Ansgar*: Heracleon Philologus. 2002. *Band 142*.
- Yeung, Maureen*: Faith in Jesus and Paul. 2002. *Band II/147*.
- Zimmermann, Alfred E.*: Die urchristlichen Lehrer. 1984, <sup>2</sup>1988. *Band II/12*.
- Zimmermann, Johannes*: Messianische Texte aus Qumran. 1998. *Band II/104*.
- Zimmermann, Ruben*: Christologie der Bilder im Johannesevangelium. 2004. *Band 171*.
- Geschlechtermetaphorik und Gottesverhältnis. 2001. *Band II/122*.
- Zumstein, Jean*: siehe *Dettwiler, Andreas*
- Zwiep, Arie W.*: Judas and the Choice of Matthias. 2004. *Band II/187*.

*Einen Gesamtkatalog erhalten Sie gerne vom Verlag  
Mohr Siebeck – Postfach 2040 – D-72010 Tübingen  
Neueste Informationen im Internet unter [www.mohr.de](http://www.mohr.de)*